Ormesson

Weixdorf

Dourtenga

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

Montag, den 22.05.2017,
um 18:30 Uhr

im Rathaus Brühl,
Großer Sitzungssaal

S. 2

Foto: Gemeinde Brühl/Thinkstock

Schauen Sie doch mal wieder in der Bücherei vorbei ...

Neue Lese-Ideen finden Sie auf S. 7

Foto: Comstock/Thinkstock

Jugendmusikschule Brühl

Konzert mit La Volta
aus der Schweiz

Samstag, 20. Mai 2017, 19.00 Uhr
Festhalle

Weitere Infos auf S. 6

Hähnchenfest des Kleintierzuchtvereins

am 20. und 21. Mai 2017

Weitere Infos auf S. 19

Die Reisezeit steht vor der Tür

Sind Ihre Ausweispapiere noch aktuell?

Schauen Sie nach!
Sind Personalausweis, Reisepass oder
Kinderreisepass noch gültig?

Weitere Informationen finden Sie im Innenteil!

Foto: Gemeinde Brühl

Ferienzeit – Reisezeit – Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte überprüfen Sie rechtzeitig vor Auslandsreisen, ob Ihr Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass noch gültig ist.

Reisepässe sowie Personalausweise können nicht verlängert, sondern müssen neu beantragt werden. Die Bearbeitungszeit durch die Bundesdruckerei dauert in der Regel drei bis vier Wochen.

In der Hauptreisezeit kann sich dies um einige Wochen verlängern. Bitte beantragen Sie daher Ihre neuen Dokumente rechtzeitig. Reisepass und Personalausweis sind **persönlich** zu beantragen.

Mitzubringen sind:

- * alter Reisepass bzw. Personalausweis
- * 60,00 € – Reisepass ab 24 Jahre, Gültigkeit 10 Jahre
- * 37,50 € – Reisepass bis 24 Jahre, Gültigkeit 6 Jahre
- * 28,80 € – Personalausweis ab 24 Jahren, Gültigkeit 10 Jahre
- * 22,80 € – Personalausweis bis 24 Jahre, Gültigkeit 6 Jahre
- * eventuell Geburtsurkunde, Abstammungsurkunde, Heiratsurkunde / Stammbuch

Die Gebühr ist bei Antragstellung zu entrichten!

Reisedokumente für Kinder:

- * Kinderreisepass (kann nur bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt werden)
- * Personalausweis
- * Reisepass

Zur Beantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- * 1 aktuelles biometrisches Lichtbild
- * Geburtsurkunde Ihres Kindes bzw. bereits ausgestellte Ausweisdokumente
- * Zustimmungserklärung beider Elternteile bzw. Vorlage des Sorgerechts
- * Ausweise der Eltern
- * 13,00 € – Kinderreisepass
- * 6,00 € – zur Verlängerung des Kinderreisepasses bis zum 12. Lebensjahr

Ab dem 10. Lebensjahr bitte Ihr Kind für die eigene Unterschrift mitnehmen!

Für manche Reiseziele (z.B. USA für Visafreie Einreise, Südostasien etc.) ist ein Reisepass für Ihr Kind vorgeschrieben (ab 6 Jahren sind die Fingerabdrücke erforderlich). Nähere Informationen zu den Einreisebestimmungen bietet das Auswärtige Amt der Bundesregierung unter der Internet-Adresse:

www.auswaertiges-amt.de bzw. die jeweiligen Konsulate.

Wichtige Änderung:

Ungültigkeit der Kindereinträge im Reisepass der Eltern: Seit dem 26. Juni 2012 benötigen alle Kinder bereits ab Geburt bei Reisen ins Ausland ein eigenes Reisedokument.

Wie das Innenministerium informiert, sind ab diesem Stichtag Kindereinträge im Reisepass der Eltern aufgrund europäischer Vorgaben ungültig. Für die Eltern als Passinhaber bleibt der Pass dagegen uneingeschränkt gültig.

TIPPS für unsere Autoren

Nutzer von Artikelstar müssen die Rechte an Bild/Text besitzen!

Bitte verwenden Sie niemals ungefragt geistiges Eigentum Dritter. Auch von mündlichen Zusagen raten wir ab. Auf der sicheren Seite sind Sie, wenn Sie sich vorab die Rechte für „Zweitverwertungen“, egal ob Text oder Bild, vom Urheber schriftlich einholen. Für alle Medien, in denen die Inhalte erscheinen sollen.

Geänderter Verteiltag der Brühler Rundschau

Kalenderwoche 21

**Sehr geehrte Abonentinnen,
sehr geehrte Abonnenten,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

die Verteilung der Brühler Rundschau wird in Kalenderwoche 21 auf Grund des Feiertages (Christi Himmelfahrt) am Samstag, 27. Mai 2017, stattfinden.

Wir bitten um Beachtung.

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
www.nussbaum-medien.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

**am Montag, den 22.05.2017, um 18:30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
 2. Gewährung von Zuschüssen der Gemeinde Brühl zur Anschaffung von Sportgeräten, Hilfsmitteln und Musikinstrumenten/Notenmaterial
 3. Erschließung Südliche Hauptstraße, Bauabschnitt III – Auftragsvergabe Straßenbau / Kanalbau
 4. Jahresergebnis 2016 der Abwasserbeseitigung – gebührenrechtlicher Ausgleich nach § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG
 5. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes High-Speed-Netz Rhein-Neckar
 6. Informationen durch den Bürgermeister
 7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
 8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Jürgen Dietrich und Frau Marie Luise Dietrich, geb. Bergmann, feiern am Freitag, 26. Mai 2017 das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

20.05.	Frau Gisela Müller geb. Poga	75 Jahre
20.05.	Frau Brigitte Sacher geb. Eberts	75 Jahre
22.05.	Herr Lothar Hartwich	80 Jahre
24.05.	Herr Günter Herman	80 Jahre
27.05.	Herr Rudi Pangraz	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Frau Kloiber, Telefon 2003-33, E-Mail: anita.kloiber@bruehl-baden.de**.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
Amtsgericht Mannheim , Bismarckstr. 14, Infos: Frau Groß, Tel. 0621/292-2094, Bewerbungen mit Zusatz: freier Ausbildungsplatz beim AG Mannheim an: Oberlandesgericht Karlsruhe, - Verwaltungsabteilung- Hoffstr. 10, 76133 Karlsruhe oder Email ausbildungsrefrat@olgkarlsruhe.justiz.bwl.de	Justizfachangestellte/-r AZ: 2,5 Jahre BV: guter Realschulabschluss	01.09.2017
Euromaster GmbH , Scheffelstr. 42-44, 68723 Schwetzingen, Tel. 06202 21024, Email: de722scl01@euromaster.com	Groß- und Einzelhandelskaufmann/-frau AZ: 3 Jahre BV: Mittlere Reife	01.09.2017
Neurott-Gemeinschaftsschule 68775 Ketsch, Gartenstr.31 Tel. 06202/859340 E-Mail: neurottschule.ketsch@t-online.de	Freiwilliges Soziales Jahr Infos: www.neurottschule-ketsch.de AZ: 1 Jahr	01.09.2017
Dres. Ditter/Xie, Brühl , Erzbergerstr. 8-10, Tel. 06202/7047-0, www.ditter-xie.de	Med. Fachangestellte/r AZ: 3 Jahre BV: min. Mittlere Reife	01.09.2017 Praktikum möglich
Dres. Schnepf, Brühl Erzbergerstr. 72 Tel. 06202/71901	Med. Fachangestellte/r AZ: 3 Jahre BV: Mittlere Reife	01.09.2017 Praktikum möglich
Fa. Blau Elektro Kirchenstr. 9, Brühl Tel. 06202 702570	Elektroniker Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik AZ: 3,5 Jahre BV: guter Hauptschulabschluss oder höher	01.09.2017 Praktikum möglich
Dachdeckerbetrieb Matthias Böckmann , Brühl, Ketscher Str. 34 Tel. 06202/576344	Dachdecker/ -in AZ: 3 Jahre BV: guter Hauptschulabschluss oder höher, schwindelfrei	01.08.2017
„KRONE das gasthaus“ Ehel. Bretzel , Brühl, Ketscher Str. 17 Tel. 06202/6070252	Koch/Köchin AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.09.2018
Finanzamt Schwetzingen und Finanzämter der Region Tel. 06202/81-320 www.fa-schwetzingen.de	Beamte im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst AZ: 2 Jahre bzw. Studium BV: Realschulabschluss bzw. Fach/ Hochschule	15.09.2017/18 Mittlerer Dienst 01.10.2018 Gehobener Dienst
Die Zahnarztpraxis Stefanie Laufer & Kollegen , Saarburger Ring 30, 68229 Mannheim, Tel. 0621/43033046, info@zahnarzt-laufer.de	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r AZ: 3 Jahre BV: Mittlere Reife o. vergleichbarer Abschluss	01.09.2018
Laufer Zahntechnik GmbH Saarburger Ring 30, 68229 Mannheim, Tel. 0621/484880 claudia.laufer@laufer-zahntechnik.de	Zahntechniker/-in AZ: 3,5 Jahre BV: Realschulabschluss oder Abitur	01.09.2017/ 01.09.2018
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbildung Herr Jochen Knopf Kurfürstenanlage 34, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/511-4067 Online-Bewerbungstool unter www.sparkasse-heidelberg.de/ausbildung	Bankkaufmann/-frau AZ. 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife Finanzassistent/ -in AZ: 2 Jahre BV: Fachhochschulreife oder Allgm. Hochschulreife Bachelor of Arts (DHBW – BWL/Fachrichtung Bank) Studiendauer: 3 Jahre (6 Semester) BV: Allgemeine Hochschulreife	01.08.2018
GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH , Geschäftsbereich Personal und Recht, Bodelschwinghstr. 10 68723 Schwetzingen Tel. 06202/84-3367 E-Mail: bewerbung@grn.de www.grn.de	Gesundheits- und Krankenpflegehilfe m/w AZ: 1 Jahr BV: Hauptschulabschluss + zusätzlich FSJ o. ähnliches Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss	01.09.2017 01.04. und 01.10. eines Jahres
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden 69155 Wiesloch Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.pzn-wiesloch.de	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss	01.04 und 01.10. eines Jahres

Freibad Brühl

Hinweis für unsere Badegäste

Der Schwimmverein Hellas Brühl e.V. veranstaltet sein diesjähriges internationales Schwimmfest am **Samstag, den 27.05.2017 und Sonntag, den 28.05.2017**.

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Schwimmerbecken und der Sprungbereich sowie die Rutsche am **Samstag ab 12.00 Uhr** und am **Sonntag ganztägig** gesperrt bleiben.

Das Nichtschwimmerbecken und das Planschbecken können genutzt werden.

Zum Schwimmfest ist die Bevölkerung, bei freiem Eintritt, herzlich eingeladen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Auf Ihren Besuch freut sich

Ihr Bäderteam

Foto: Gemeinde Brühl

Kindergarten St. Michael Rohrhof

Besuch im Technoseum Mannheim am 3. April 2017

Foto: KiGa St. Michael

Die Schulanfänger des Kindergartens St. Michael starteten am Morgen gemeinsam mit 3 Müttern und 2 Erzieherinnen zu einer spannenden Exkursion in das Technoseum Mannheim. Unser gebuchtes Thema lautete: „Unsichtbare Kraft“.

Bei unserer Ankunft wurden wir von einer freundlichen Museumspädagogin empfangen, die uns auch gleich in das „Mitmach-Laboratorium“ führte.

Die Kinder konnten in Kleingruppen ausprobieren, welche der angebotenen Gegenstände (Stein, Münze, Plastik, Schraube etc.) magnetisch sind und welche nicht. Weiterhin konnten sie sich davon überzeugen, dass sich Magnetismus auch durch Papier oder Glas nicht unterbrechen lässt.

Viel Fingerspitzengefühl war gefordert, als die Kinder mehrere Büroklammern als Kette nur durch die Kraft eines Magneten verbinden sollten. Bewegung kam ins Spiel, als die Kids kleine Autos mit Magnetkraft, wie von Zauberhand, fahren ließen.

Um von dieser „Zauberkraft“ etwas mit nach Hause zu nehmen, durfte jedes Kind ein Auto aus Pappe basteln, das mit Hilfe eines Magneten bewegt werden kann. Dafür gestaltete jeder Schulanfänger noch ein eigenes Straßennetz auf einem Karton.

Nach diesem interessanten und arbeitsreichen Teil der Exkursion konnten sich die Kinder bei einem Picknick in der Pauseninsel des Museums stärken und das Erlebte miteinander besprechen.

Dank der 3 engagierten Mütter, die uns als Fahrer und Betreuer begleitet haben, waren wir pünktlich zum Mittagessen wieder im Kindergarten zurück. Vielen Dank nochmals für diese Unterstützung!

Hort Schillerschule

Sonnenscheinhort auf den Spuren von Fred Fuchs

Sonnenschein-Kids beim täglichen Lesen

Foto: Sonnenscheinhort Brühl

Tägliches Lesen steht als festes Bildungsziel in der Konzeption des Sonnenscheinhortes.

Seit nunmehr 12 Jahren kooperiert die Brüder Grimm-Gruppe mit dem Mannheimer Morgen.

Jeden Montag wird die Kinderseite mit Fred Fuchs vom vorherigen Samstag mit Begeisterung gelesen. Schon oft haben unsere Kinder Fragen an den Mannheimer Morgen geschickt, die auch abgedruckt wurden, worauf die Kids mächtig stolz sind.

Zusammen mit ihrer Gruppenleiterin Roghieh Schwach verfassten sie einen Brief an den Mannheimer Morgen und vereinbarten einen Besuchstermin, um die Macher der Kinderseite einmal persönlich kennenzulernen.

Frau Jäger, Redakteurin des Mannheimer Morgens kam dieser Bitte nach und am Mittwoch, 10. Mai 2017 war es so weit. Zusammen mit 4 Elternteilen und 2 Erziehern wurden sie in Mannheim von Frau von Eike empfangen.

Nach einer kurzen, interessanten Einführung in den Zeitungs- und Redaktionsbetrieb war die Schüchternheit verloren und viele Fragen zum Entstehen eines Zeitungsartikels wurden gestellt. So auch die Frage von Lukas: „Wo findet man die Antworten der Kinderfragen?“. Die zuständige Redakteurin betreibt Recherche im Internet, fragt Experten und lasse die Antworten nochmals überprüfen, war die Antwort von Frau von Eike.

Auf dem Weg zur Produktion wurden historische Druckmaschinen vorgestellt. Ebenfalls alte Zeitungsexemplare von historischen Ereignissen gezeigt z.B. Schlagzeilen von 1954 als Deutschland Fußballweltmeister wurde, die erste Mondlandung oder auch der Anschlag auf das World Trade Center im Jahre 2001. Neugierig und interessiert wurden die Berichte gelesen.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 6 -

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH
www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:
Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)
Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:
Werktag:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:
Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinistraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim (gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Wochenende:
Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr
Werktag: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:
auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augenärzte	0180 6062211
Kinderärzte	0180 6622122

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Apotheken-Notdienst

Sa. 20.05.2017
Rochus-Vital-Apotheke, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel. 06205-282800

So. 21.05.2017
Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel.: 06202-17020

Mo. 22.05.2017
Rohrhof-Apotheke, Brühl, Brühler Str. 7,
Tel.: 06202-72353

Lusshardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Tel.: 06205-39670

Di. 23.05.2017
Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel.: 06205-292040

Mi. 24.05.2017
Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel.: 06202-71810

Do. 25.05.2017
See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel.: 06202-65533

Fr. 26.05.2017
Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel.: 06202-59480

- Fortsetzung von Seite 4 -

Dann war es Zeit die Headsets aufzusetzen, um Frau von Eike besser verstehen zu können, denn in der Produktion geht es sehr laut zu. Den Kindern stachen besonders die riesigen Papierrollen ins Auge. Die Rollen waren so groß wie die Kinder selbst und hatten ein Gewicht von 1,5 Tonnen. Soviel wiegt auch ein kleiner Elefant.

Man benötigt täglich 40 dieser Papierrollen, um eine Tagesproduktion fertigstellen zu können. Alle Zeitungen werden aus recyclebarem Papier hergestellt. An den großen Maschinen wurden die Abläufe von Druck, Falten, Stapeln bis zum Einpacken und Austeilen an die Verteiler erklärt.

Frau von Eike war voll des Lobes, dass die Kinder des Sonnenscheinortes so wissbegierig waren und interessiert der Führung gefolgt sind.

Fragen für die Kinderseite hatten die Kinder natürlich auch dabei. Diese wurden Frau von Eike übergeben, in der Hoffnung, sie demnächst in der Samstagszeitung lesen zu können.

Frau Schwach äußerte den Wunsch, dass Fred Fuchs einmal den Sonnenscheinort besuchen könnte und es wurde uns versprochen, dass alles dafür in die Wege geleitet wird. Am Ende gab es noch eine kleine Erfrischung und als Abschiedsgeschenk eine Brotbox mit einem Fred Fuchs Motiv.

Frau Schwach und unsere Kinder bedankten sich herzlich beim Team des Mannheimer Morgens und die Kids versprachen, weiterhin fleißig die Kinderseiten zu lesen.

Ebenfalls möchten wir uns bei den vier Mamas bedanken, die uns begleitet haben und sich als Fahrer zur Verfügung stellten.

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch

„Das Lernen lernen“

ACHTUNG – nur noch wenige Tage! Und nur für Eltern!

Die Pressestimmen sind sensationell, denn wann haben Eltern schon die Gelegenheit einen kostenlosen Vortrag eines Profis zu diesem Thema besuchen zu können.

„Der Referent versteht es, auf außerordentlich kompetente und unterhaltsame Weise, die Ergebnisse neuerer Hirnforschung mit Problemen des Schulalltags zu verknüpfen. Eltern erhalten praxisorientierte Hilfestellungen für das Arbeiten zu Hause. Alle, die etwas mit Schule und Lernen zu tun haben, werden begeistert sein. So funktioniert nachhaltiges Lernen.“

Wir freuen uns deshalb sehr, Sie liebe Eltern zu einem interessanten, unterhaltsamen und für Sie kostenfreien Vortrag nach Brühl einladen zu können: „Das Lernen lernen“ – sichern Sie sich die letzten Plätze am Dienstag, den 23. Mai 2017 um 18.30 Uhr. Ein top Sprecher erwartet Sie.

Mit den richtigen Tipps und Lerntechniken zum Schulerfolg Der spannende Vortrag zum Thema „Das Lernen lernen“ zeigt uns Eltern unter anderem auf, welche Faktoren das Lernen unserer Kinder beeinflussen – und wie wir unsere Kinder dabei effektiv unterstützen können. Mit einfachen Tipps und Techniken für unterschiedliche Lerntypen können Kinder dauerhaft zum bestmöglichen Lernerfolg geführt werden.

Es geht um Motivation und Kommunikation und um die richtigen Strategien:

- Lernmethodik: Die richtigen Techniken und Lernmethoden für Ihr Kind
- Motivation: Praktische Tipps zur Überwindung von „Null-Bock-Phasen“
- Lerntypen: Sie wissen genau welchem Lerntyp Ihr Kind entspricht
- Kommunikation: Eltern und Kind – gemeinsames Lernen ohne Streit
- Hausaufgaben: Sie helfen Ihrem Kind, schnell und effizient zu arbeiten

Eltern haben viel zu selten freien Zugang zu diesem wichtigen Thema, daher richtet sich der Vortrag an alle Eltern die mit dem Thema Schule aktiv zu tun haben.

Mehr Infos unter – www.lvb-lernen.de.

Melden Sie sich bitte rechtzeitig per Mail (freundeskreis@doenhoff-rs.de) oder telefonisch unter 06202-7605957 auf unserer Sprachbox an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und Sie erleichtern uns damit natürlich auch die Planung. Wie immer ist bei uns für kleine Snacks und Getränke gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie und einen tollen Abend mit Ihnen in der Marion-Dönhoff-Realschule in Brühl.

Viele Grüße Ihr Freundeskreis

Jugendmusikschule

Samstag, 20. Mai 2017 – 19.00 Uhr Festhalle Konzert mit La Volta aus der Schweiz

LA VOLTA, ein Jugendensemble der Region Basel (CH), besteht aus 6 Jugendlichen im Alter von ca. 10 bis 18 Jahren.

Zusammen mit ihrem Leiter, Jürgen Hübscher, beherrschen sie ein vielfältiges Repertoire, das von Musik des 16. bis 18. Jahrhunderts über Internationale Folklore bis zur «POPulären Musik» unserer Zeit reicht.

Das Instrumentarium besteht aus Gitarren verschiedener Größen, historischen Instrumenten wie Laute, Barockgitarre, Barockmandoline, Pandora etc., folkloristischen Zupfinstrumenten aus ganz Europa, Nordamerika und Lateinamerika, Violine, Panflöten und über dreißig Percussionsinstrumenten.

Seit seiner Gründung im Jahre 1984 hat sich LA VOLTA einen ausgezeichneten Ruf als innovatives und in der Musikpädagogik richtungsweisendes Jugendensemble erworben. Auf Konzertreisen und bei zahlreichen Engagements in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien, Spanien, Holland, Luxemburg, Dänemark, Tschechien, Polen, Ungarn, Russland, Canada, USA, Costa Rica und Nicaragua begeisterte das Ensemble sein Konzertpublikum und die Musikkritiker. Als Vertreter der musizierenden Schweizer Jugend wird LA VOLTA häufig zu musikpädagogischen Kongressen und Jugendmusik-Festivals eingeladen.

LA VOLTA präsentiert seine Auftritte stets als kommentierte Konzerte. Jürgen Hübscher führt in humorvoller Art durch das Programm. Er erklärt die seltenen Instrumente, steuert Wissenswertes, Anekdotisches und Witziges zu den Musikstücken bei und stellt die Verbindung zwischen den unterschiedlichsten Musikstilen her. Eintritt frei

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Kurse in den Pfingstferien – nicht nur für Kinder Den „wilden“ Tieren auf der Spur

Waldtag für Kinder von 6-10 Jahren

Dienstag, 06.06. und Mittwoch, 07.06., 9-13.30 Uhr im Oftersheimer Wald, Anmeldung bis 01. Juni

Faltbilder und Faltpostkarten – selbst gemacht

Workshop für Kinder von 6-10 Jahren

Dienstag, 06.06. und Mittwoch, 07.06., 10-12.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 01. Juni

Sommerfaszination in der Glaswerkstatt

Workshop für Kinder von 6-10 Jahren

Lernt die Faszination von buntem Glas kennen und die Möglichkeiten künstlerisch eigene Ideen damit umzusetzen!

Dienstag, 06.06. bis Donnerstag, 08.06., 11-17 Uhr im Xylon-Museum und Werkstätten, Kronenstr. 17

Anmeldung bis 01. Juni

English Compact Course

Vormittagskurs

Grundstufe A2

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Ein kompakter Englischkurs für alle, die ihre Englischkenntnisse in kurzer Zeit auffrischen und aktivieren wollen.

4 Termine, Dienstag, 06.06. bis Freitag 09.06., 9-12.15 Uhr in der VH, Anmeldung bis 06. Juni.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -

Bücherei

Neue Medien in der Bücherei

Romane

Almstädt, Eva: Ostseejagd
 Andrea, Luca: Der Tod so kalt
 Andrews, Mary K.: Sommernachtsträume
 Aubray, Camille: Monsieur Picasso
 Beinert, Claudia: Die Mutter des Satans
 Börj Lind, Claudia: Schlaflied
 Camilleri, Andrea: Die Spur des Lichts
 Cleave, Chris: Die Liebe in diesen Zeiten
 Cross, Ethan: Ich bin der Schmerz
 Cross, Ethan: Ich bin die Angst
 Fitzek, Sebastian: AchtNacht
 Fox, Candice: Hades
 Gaarder, Jostein: Ein treuer Freund
 Gable, Rebecca: Die fremde Königin
 Grisham, John: Bestechung
 Grjasnowa, Olga: Gott ist nicht schüchtern
 Groen, Hendrik: Tanztee
 Harris, Oliver: London stalker
 Heitz, Markus: Des Teufels Gebetbuch
 Higgins-Clark, Mary: Und niemand soll dich finden
 James, Peter: Das Haus in Cold Hill
 Kepler, Lars: Hasenjagd
 Kohl, Erwin: Hopsgegangen
 Krüger, Thomas: Erwin, Enten, Präsidenten
 Kurbjuweit, Dirk: Die Freiheit der Emma Herwegh
 Lambert, Karine: Und jetzt lass uns tanzen
 Lind, Hera: Mein Mann, seine Frauen und ich
 Lorentz, Iny: Die Wanderapotheckerin
 MacKinley, Tamara: Jene Tage voller Träume
 Marsons, Angela: Silent scream
 Martinez, Agustin: Montepellido
 Maurer, Jörg: Im Grab schaust du nach oben
 McKinty, Adrian: Rain Dogs
 Oetker, Alexander: Retour: Luc Verlains 1. Fall
 Pirotte, Emmanuelle: Heute leben wir
 Rankin, Ian: Ein kalter Ort zu sterben
 Roth, Veronica: Gezeichnet
 Ruiz Zafon, Carlos: Das Labyrinth der Lichter
 Sparks, Nicholas: Seit du bei mir bist
 Sten, Viveca: Mörderisches Ufer
 Terry, Candis: Neue Träume in Sunshine Valley
 Walker, Martin: Grand Prix: der 9.Fall für Bruno
 Wild, Meredith: Hardlimit- vereint
 Wood, Barbara: Wohin dein Traum dich führt
 Zons, Achim: Wer die Hunde weckt

Hörbücher

Adler, Yael: Hautnah: alles über unser größtes Organ
 Almstädt, Eva: Ostseetod
 Barton, Fiona: Die Witwe
 Cross, Ethan: Ich bin der Schmerz
 Habekost, Britta: Elwenfels
 Heldt, Dora: Böse Leute
 Jonasson, Jonas: Mörder Anders und seine Freunde
 Klüpfel, Volker: In der 1. Reihe sieht man Meer
 Maurer, Jörg: Schwindelfrei ist nur der Tod
 Oliva, Alexandra: Survive- Du bist allein
 Slaughter, Karin: Bittere Wunden
 Sparks, Nicholas: Wenn du mich siehst
 Weiler, Jan: Im Reich der Pubertiere
 Wolf, Klaus-Peter: Ostfriesenschwur
 Wolf, Klaus-Peter: Ostfriesenfete

DVDs

Angel's Share: Ein Schluck für die Engel
 Betty Blue- 37,2° am Morgen
 Birnenkuchen mit Lavendel
 Bridget Jones' Baby
 Everest- bassierend auf wahren Ereignissen
 Fack Ju Göhte 2
 Ein ganzes halbes Jahr
 Die glorreichen Sieben
 Ein Hologramm für den König
 Imperium
 Die Königin der Wüste
 Macbeth
 Ein Mann namens Ove
 Der Marsianer
 Maze Runner
 Mockingjay- Flammender Zorn
 The Revenant- der Rückkehrer
 Sherlock- die Braut des Grauens
 Smaragdgrün
 Snowden
 Spectre
 Toni Erdmann
 Tschick
 Tschiller

Weitere interessante Neuerwerbungen finden Sie im Internet unter www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Metropol-Card
Metropolbib.de
PressReader

Gemeinsamer Bibliotheksausweis für Öffentliche Bibliotheken
 die e-Ausleihe Rhein-Neckar
 6.000 internationale Zeitungen, Zeitschriften und Magazine

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
 Tel.: 702983 FAX: 702984
 E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
 Internet: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
 Mo, Mi, Fr. 10-12 u.14-18 Uhr
 Di + Do geschlossen
 und www.metropol-card.net

- Fortsetzung von Seite 6 -

Zu Gast in der Steinzeit für Kinder von 6-10 Jahren

Mittwoch, 07.06., 10-12 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 02. Juni

Schöne Mädchen – wilde Kerle

Workshop für Kinder von 10-14 Jahren

Mit Papiermaché, Draht, Pinsel und Farben kannst du so ein sanftes Mädchen oder solch einen wilden Kerl selber herstellen.
Mittwoch, 07.06. bis Freitag, 09.06., 9.30-12.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 02. Juni

Fröhliche Hausgeister und schreckliche Feuerdrachen

Workshop für Kinder von 10-14 Jahren

Mit Zange und Draht, Perlen und Papier, Federn und Farben lässt du so ein Zauberwesen „lebendig“ werden.

Mittwoch, 07.06. bis Freitag, 09.06., 14-17.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 02. Juni

Kinderspaß im Mittelalter

für Kinder von 6-10 Jahren

Donnerstag, 08.06., 14-16 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 05. Juni

Kinder zeichnen Trickfiguren und Minions

für Kinder ab 8 Jahren

Donnerstag, 08.06., 16-18.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 05. Juni

Phantastische Reise ins Land von Pippi und Michel

für Kinder von 5-10 Jahren

Dagmar Wolf-Heger leitet die Kinder beim künstlerischen Gestalten an, Gundula Sprenger liest neue Abenteuer vor.

Freitag, 09.06., 15-17.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 06. Juni

Serviettentechnik

Acryl auf Leinwand

Freitag, 09.06., 18.30-21 Uhr, Samstag, 10.06., 9-16 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 02. Juni

Balloon Twisting

Lustige Figuren aus Luftballons für Kinder von 9-12 Jahren

Montag, 12.06., 9.30-12 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 02. Juni

Sommerfaszination in der Glaswerkstatt

Workshop für Kinder von 10-14 Jahren

Lernt die Faszination von buntem Glas kennen und die Möglichkeiten künstlerisch eigene Ideen damit umzusetzen!

Montag, 12.06. bis Mittwoch, 14.06., 11-17 Uhr Xylon-Museum und Werkstätten, Kronenstr. 17
Anmeldung bis 07. Juni

Mitteilungen anderer Behörden

Neues Semesterprogramm des Hochschulteams der Agentur für Arbeit liegt vor

Vorträge, Workshops und Infoveranstaltungen im Sommersemester 2017

Das Hochschulteam der Agentur für Arbeit Heidelberg bietet im Sommersemester 2017 wieder zahlreiche Informationsveranstaltungen und Workshops für Studierende und Absolventinnen und Absolventen zu den Themen Arbeitsmarkt und Beruf an.

Das Angebot reicht vom Bewerbungsunterlagen-Check bis hin zum Workshop „Bewerbungstraining auf Englisch“.

Alle Themen und Termine sind in kompakter Form im neuen Semesterprogramm zu finden. Weiter gibt es dort auch Hinweise zum gesamten Dienstleistungsangebot des Hochschulteams, zu Publikationen, Selbstinformationsmöglichkeiten, wichtigen Anschriften und Kontaktdaten.

Anfragen richten Sie bitte an:

heidelberg.hochschulteam@arbeitsagentur.de

AVR

AVR sammelt Druckerpatronen in roter Tonne Beitrag zur Abfallvermeidung

Die AVR Kommunal GmbH bietet mit der Erfassung von Druckerpatronen und Tonerkartuschen in einer roten Tonne eine neue Möglichkeit der Abfallvermeidung.

Ab sofort können Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch und Ketsch sowie im Service-Center der AVR in Sinsheim in speziellen Behältern, nämlich in einer roten Tonne, abgegeben werden.

Diese Druckermaterialien landen derzeit häufig im Restmüll. Mit der getrennten Sammlung lassen sich viele der Druckerpatronen wieder befüllen. Nicht befüllbare Druckerpatronen werden recycelt. Damit leisten die Bürgerinnen und Bürger zusammen mit der AVR einen Beitrag zur Abfallvermeidung. Die AVR nimmt die Druckermaterialien unverpackt entgegen und bittet die Anlieferer, die Teile in die Behälter zu legen und nicht zu werfen. Die Patronen lassen sich nämlich nur wieder befüllen, wenn die Elektronikbestandteile der Druckerpatronen unbeschädigt sind.

Annahmestellen der AVR

- AVR Anlage Sinsheim, Gewann Saugrund (An der B 292), 74889 Sinsheim (Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr und samstags von 8:00 bis 12:00 Uhr).

- AVR Anlage Wiesloch, Bruchwiesen 8 (Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr und samstags von 8:00 bis 12:00 Uhr).

- AVR Anlage Ketsch, An der Speyerer Landstraße, 68775 Ketsch (Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 12:45 bis 16:00 Uhr geöffnet).

- Service-Center der AVR, Dietmar-Hopp-Str. 8, 74889 Sinsheim (Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 17:00 Uhr und freitags von 8:00 bis 16:00 Uhr).

Kirchliche Nachrichten

Katholische Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de, pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste vom 20.05. bis 28.05.2017

20.05., Samstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe
Kollekte für das Müttergenesungswerk

21.05., SONNTAG - 6. Ostersonntag

Apg 8,5-8.14-17; 1 Petr 3,15-18; Joh 14,15-21

10:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe
Kollekte für das Müttergenesungswerk

10:00 Ketsch Wortgottesdienst auf dem Spargelhof Gress mit Gemeindeferentin Sigrun Gaa-de Mür und Pfr. Noeske

10:30 St. Michael Ökum. Krabbelgottesdienst

16:00 St. Michael Hl. Messe der polnischen Gemeinde

22.05., Montag

17:30 Hl. Schutzengel Gebetsstunde
der Frauengemeinschaft
Marienandacht

23.05., Dienstag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranz
18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe
mit anschließendem Marienlob

24.05., Mittwoch

10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
10:45 B&O Sen. Heim Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer

18:00 St. Michael Vorabendmesse zum Fest Christi
Himmelfahrt
mit Pfarrer Sauer und Diakon
Wunderling

25.05., Donnerstag - Christi Himmelfahrt

Apg 1, 1-11; Eph 1,17-23; Mt 28,16-20

10:00 St. Sebastian Hl. Messe

26.05., Freitag - Hl. Philipp Neri

18:00 St. Sebastian Hl. Messe mit anschließendem
Marienlob

27.05., Samstag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

28.05., SONNTAG - 7. Ostersonntag

Apg 1,12-14; 1 Petr 4,13-16; Joh 17,1-11a

10:00 St. Sebastian Hl. Messe mitgestaltet
vom Kirchenchor Forst

Frauengemeinschaft und Kolpingsfamilie

Unser Diakon Heiko Wunderling berichtet über seine Weihe zum Diakon im Freiburger Münster. In Wort und Bild lässt er uns teilhaben an diesem besonderen Tag. Zu dieser Gemeinschaftsveranstaltung von Frauengemeinschaft und Kolpingsfamilie sind alle recht herzlich ins Bernhardus-Stübchen am 29.05.2017 um 19:00 Uhr eingeladen.

Hungermarsch 2017 – 25. Juni in Plankstadt

„Unserer Güte ein Echo geben und viele Gesichter“

Für Probleme auf unserer Erde gibt es viele Antworten, aber nur eine zählt: die Tat. Das heißt, Verantwortung übernehmen. Gemeinsam mit anderen, besonders mit Menschen, die in Afrika ihr Leben und ihre Güte für Nächstenliebe und Gerechtigkeit einsetzen.

Zu ihnen gehören die Mönche des von Plankstadt unterstützten Klosters Mvimva im Westen Tansanias. Mit ihrem Abt Basilius Ngaponda haben sie eine Schule gebaut, die sich den Frieden zwischen den Religionen zur Aufgabe gemacht hat. Junge Christen und Muslime lernen einträchtig auf den Schulbänken und leben in einem Internat, das nur durch Spenden erhalten werden kann.

Ihnen zu helfen, ist ein vielleicht kleiner Schritt, aber notwendig für den Frieden. Auch das zweite Plankstadter Projekt verdient Ihre Unterstützung, ein Altenheim in der Heimat Pfarrer Lovasz. Es werden hauptsächlich Kinder aus sozialschwachen Familien, auch ROMA-Kinder und Heimkinder unterstützt z.B. mit warmem Essen, Schulunterricht usw.. Auch viele einsame „Alte“ haben unsere Hilfe sehr nötig.

Fühlen Sie aufgerufen, mit Ihrer Güte auf Hass und Krieg zu antworten, laden wir Sie ein, am 25. Juni mit uns zu radeln oder zu laufen. Wollen Sie wenigstens mitspenden, überweisen Sie, bitte, Ihren Beitrag auf eines der von der Pfarrgemeinde Oftersheim geführten Konten:

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE 57 672500 200 024300005, BIC SOLADES 1 HDB;

Volksbank Kur- und Rheinpfalz

IBAN: DE 62 547900 000 000800 007, BIC GENODE 61 SPE.

Schon heute: Herzlichen Dank!

sr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421

E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr; Do. 10.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch (Tel. 9479529) und Pfarrer Seel (Tel: 017669135575) nach Vereinbarung.

Samstag, 20.05.

11:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Seel)

Sonntag, 21.05.

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
(Hundhausen/Seel) mit anssl.
Mitarbeiter-Dankeschön-Essen
im Gemeindezentrum

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst zur Spargelwanderung
beim Hof Gress (Gaa-de Mür/ Noeske),
Bläserkreis Brühl wirkt mit.

10:30 Uhr Ökum. Krabbelgottesdienst
in der Kath. Kirche St. Michael

Montag, 22.05.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 23.05.

08:45 Uhr Tagesausflug nach Worms,
Treffpunkt am Gemeindezentrum,
Abfahrt: 9.00 Uhr

09.00 Uhr Tagesausflug nach Worms,
Treffpunkt am Messplatz, Abfahrt um 9:15 Uhr

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

12:30 Uhr Sprechstunde Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz im
Gemeindezentrum (bis 14:30 Uhr)

19:00 Uhr Hauptausschuss-Sitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 24.05.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz
Pro Seniore (Mehrer)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum
B & O (Mehrer)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15:00 Uhr KonfirmandInnenunterricht Gruppe I
im Gemeindezentrum

16:45 Uhr KonfirmandInnenunterricht Gruppe II
im Gemeindezentrum

20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 25.05.

10:00 Uhr „Himmliche Gefühle“ – Gottesdienst für Groß und
Klein zusammen mit Ketsch auf der Rheininsel
Ketsch (Hundhausen/Noeske)

19:00 Uhr Konzert „Dialogo – Luther und die Juden“,
Ensemble „La Rosa Enflorece“, Evang. Stadtkirche
Schwetzingen

Freitag, 26.05.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige
in der Kirchenstr. 5

17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in der Kirchenstr. 5

Sonntag, 28.05.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Noeske)

Liebe Worms-Ausflügler,

unser Gemeindeausflug rückt immer näher. Nicht vergessen: am
Dienstag den 23.05.2017 ist es so weit.

Treffpunkt am Gemeindezentrum um 8.45 Uhr (Abfahrt 9.00 Uhr),
Messplatz Brühl um 9.00 Uhr (Abfahrt 9.15 Uhr). Ich freue mich
auf Sie und auf einen schönen und erlebnisreichen Tag mit Ihnen!
Liebe Grüße!

Christa Muellerpoths

Ein Angebot für alle Wanderfreunde der Gemeinde!

Gemeinde-Wanderung am Samstag, 27.05.2017

in den Odenwald nach Lichtenklingen

Anfahrt: ca. 50 km nach Heiligkreuzsteinach

Wanderstrecke Wegzeit: ca. 3 Stunden

Steigungen: gering

Mittagessen: im Gasthaus „Burg Waldeck“ in Heiligkreuzsteinach

Abfahrt: 10:00 Uhr am Evang. Gemeindezentrum in Fahrgemein-
schaften. Anmeldung bis 22.05. erforderlich bei: Schübel, Geier-
str. 4, Tel. 74839

„Die Würze des Lebens“

Jeweils dienstags trifft sich der Freundeskreis um 19 Uhr, um
„appetitliche“ Themen zu besprechen. Dabei stehen die Anre-
gungen „So viel du brauchst“ und „Gesünder und achtsamer
Kochen und Essen im Alltag“ im Mittelpunkt.

Immer am ersten Dienstag eines Monats gibt es Interessantes zum Thema „Iss dich gesund“ – über Lebensmittel, welche attraktiv, beweglich und vital machen (Nahrungsheilkunde). Der zweite Dienstag eines Monats bringt mit einer „Motivations- und Vitalitätsstunde“ gute Gedanken für mehr Beweglichkeit und um das gesunde Wohlfühlgewicht zu erreichen und zu halten durch Umdenken. Am dritten Dienstag eines Monats findet „Die Kraft- und Energiestunde“ statt – mit geistlichen Impulsen, Segnungen und fröhlichen Lieder. Lebendig, aufbauend und heilend. Der jeweils vierte Dienstag im Monat ist ein „Kochkurs und gemeinsames Essen“ – Alles was im Einklang der Jahreszeiten gut schmeckt, zügig gekocht ist sowie günstig ist und sich für die ganze Familie eignet, kann ausprobiert werden. Jede und jeder ist herzlich willkommen zu den kostenlosen Treffen. Wer dabei sein möchte, kann sich vorab (Tel.: 75479 oder schluppskochschule@gmx.de) bei Dieter Schlupp anmelden.

„Himmliche Gefühle“ – Gottesdienst im Grünen

Was passt besser zur Himmelfahrt als ein Gottesdienst im Grünen? Dass wir den gemeinsam mit der ev. Kirchengemeinde Ketsch feiern, hat nun schon Tradition. Und die Ketscher Rheininsel bietet uns dazu ein wirklich himmlisches Fleckchen Erde. Wer mit dem Fahrrad dorthin fährt, hat dabei gleich einen schönen Ausflug gemacht. Da tanken die Lungen Frischluft und können zur Musik der Blechbläser gleich doppelt so herrlich singen. (Bei schlechtem Wetter singen wir eben in der Johanneskirche)

Groß und Klein – alle sind willkommen!

Konzert am Himmelfahrtstag

Im Rahmen unserer Ausstellung „Luther und die Juden – Ertragen können wir sie nicht“ gibt das Ensemble „La Rosa Enflorece“ am Donnerstag den 25.5.17 um 19 Uhr in der Ev. Stadtkirche Schwetzingen ein Konzert mit dem Titel „Dialogo – Luther und die Juden“

Musikalische Dialoge zwischen reformatorischem Liedgut und jüdisch geprägten Melodien stehen im Mittelpunkt des neuesten Programms von La Rosa Enflorece, die im Rahmen der Ausstellung „Luther und die Juden“ erklingen werden. Almut Maie-Fingerle (Sopran), Almut Werner (Blockflöten), Daniel Spektor (Violine) und Johannes Vogt (Theorbe) wollen mit der Universal Sprache Musik Brücken schlagen, die Luther so leider nicht gegliückt sind.

Die vier Musiker gestalten diese musikalischen Zwiegespräche auf historischen Instrumenten und vermitteln mal spritzig virtuos, mal ruhig und besinnlich zwischen den drei großen Weltreligionen, zwischen den verschiedenen Kulturkreisen Orient und Okzident und den unterschiedlichen Musikformen.

Luthers Lieder treten hier zudem in Kontakt mit den Melodien der vorreformatorischen Sammlung „Cantigas de Santa Maria“, mit den Liedern der sephardischen Juden sowie mit Musik aus dem Orient.

So trifft das sephardische Liebeslied „Abrix mi Galanica“ auf Luthers Lied „Sie ist mir lieb, die werthe Magd“, das wiederum die Brücke zu den geistlichen „Cantigas de Santa Maria“ schlägt. Den Abschluss dieses musikalischen „Quadrologs“ macht dann das türkisch-orientalische Liebeslied „Esmerim“. So treten hier sowohl geistliche als auch weltliche Liebeslieder in einen regen musikalischen Austausch.

Weitere musikalische Dialoge stehen mit der für das Konzert namensgebende „Sonata in Dialogo“ von Salomone Rossi sowie Ravels „Chanson Hébraïque“, einem Zwiegespräch zwischen einem Vater und seinem Sohn, das auf Jiddisch und Aramäisch stattfindet, auf dem Programm.

Lassen Sie sich von diesen vielleicht ungewohnten Verbindungen inspirieren und mitnehmen zu einem bunten musikalischen Dialog der Religionen und Kulturen. Das Konzert wird in gewohnter Weise vom Ensemble heiter und informativ moderiert.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Ausstellung „Ertragen können wir sie nicht – Martin Luther und die Juden“ statt, die von der Volkshochschule Schwetzingen und den Ev. Kirchengemeinden Brühl und Schwetzingen veranstaltet wird.

Die Ausstellung kann sowohl vor dem Konzert von 18.00-19.00 Uhr sowie danach bis 21.00 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei, Spenden werden am Ausgang zur Deckung der Kosten erbeten.

Veranstaltungen zum Luther-Jahr

Dialogo

Luther und die Juden
Konzert mit dem Ensemble
La Rosa Enflorece

Donnerstag, 25. Mai

19.00-21.00 Uhr
in der
Evangelischen Stadtkirche
Eintritt frei

Zur Deckung der Kosten
bitten wir um eine Spende

Luthers liebste Lieder

Vortrag von Dr. Marion Fürst

Donnerstag, 1. Juni

19.00-21.00 Uhr
in der VHS
Eintritt: 8,- EUR

in Kooperation von:

Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Hockenheimer Straße 3

Leitungsteam: D. Gaisbauer, E. Lentz, E. Rinderknecht

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 21. Mai

18.30 Uhr Lobpreisgottesdienst
Im ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 28. Mai

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Wie lerne ich Gutes und Böses zu unterscheiden?
Im ev. Gemeindezentrum

Stein auf Stein,
Schritt für Schritt,
so gehts im Leben.

Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

VATERTAG AUF DER GÄNSWEID FEIERT MIT UNS!

DONNERSTAG 25 MAI 2017
10:00 - 18:00 UHR

Gänsweid - Brühl Richtung
Kollerfähre/Reiterverein am Weidweg

WEISSWURSTFRÜHSTÜCK,
STEAKS UND BRATWÜRSTE
MIT POMMES, SOWIE KAFFEE
UND KUCHEN
MIT MUSIK VON DJ DIMI

spd-bruehl-rohrhof.de

Vatertagstreffen auf der Gänsweid am 25. Mai, 10 bis 18 Uhr

Die ganze Familie laden die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten wieder zum Gänsweidfest auf die Festwiese am Weidweg ein. Von 10 bis 18 Uhr ist „Feiern mit der SPD“ angesagt.

Es beginnt mit einem Weißwurstfrühstück, setzt sich über die deftigen Rohrhofer Steaks oder Bratwürste mit Pommes frites für Groß und Klein fort und muss nicht mal bei Kaffee und Kuchen enden.

DJ Dimi macht Musik dazu und die alkoholischen und nicht alkoholischen Getränke werden in verschiedenen Variationen angeboten.

Grüne Liste Brühl

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. am Samstag, 20. Mai 2017 10-13 Uhr, auf dem hinteren Messplatz

Wir sammeln wieder Altpapier für soziale Zwecke. Gesammelt wird alles aus **Papier**: Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonaugen und Bücher. Gut erhaltene Bücher werden getrennt angenommen und weiterverwendet.

Auch **CDs/DVDs** und **Weinkorken** (nicht aus Kunststoff) werden jeweils separat zum Recycling angenommen. Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere sowie Metallteile dürfen nicht in die Sammlung. Bitte zuvor entfernen!

Aus Sicherheitsgründen **bitte das Altpapier erst am Samstag ab 10.00 Uhr anliefern.**

Die Sammlung findet in Kooperation mit der 8. Klasse der Schilferschule Brühl statt.

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen?

Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de.

NEU: ab sofort haben wir auch eine **Handysammelbox für alte Mobiltelefone**. Sie werden nach Möglichkeit weiterverwendet oder einem fach- und umweltgerechten Recycling zugeführt. **Bitte die SIM-Karte vor Abgabe entfernen und persönliche Daten löschen!**

Die Erlöse aus den recycelten Handys kommen direkt der Umwelt- und Naturschutzarbeit der Deutschen Umwelthilfe e.V. zugute.

Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, den 26. Mai 2017, um 18.00 Uhr in der Gaststätte der Brühler Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.

Förderkreis Dourtenga e.V.

Jahreshauptversammlung 2017

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 01. Juni 2017 20.00 Uhr, Gaststätte „Roter Hahn“, Brühl-Rohrhof, Rheinauer Straße 44

Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht aus der Partnergemeinde Dourtenga
3. Bericht über Aktivitäten in der Gemeinde Brühl
4. Doppeljubiläum:
 - 20 Jahre Partnerschaft Dourtenga-Brühl
 - 25 Jahre Förderkreis Dourtenga e.V.
5. Bericht über die Patenschaften
6. Bericht der Kassiererinnen
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Renate Dvořák

Tel.: 06202 – 77225

E-Mail: renateDvořák@web.de

www.dourtenga-bruehl.de

Frauenelbsthilfe nach Krebs

Gruppe Brühl-Schwetzingen

Am Mittwoch, den 24.05. findet der Abendtreff um 17.30 Uhr **im TV-Clubhaus in Brühl** statt.

Ab 18.30 Uhr gibt es einen informativen Vortrag über den Pflegestützpunkt Rein-Neckar und die neue Pflegereform 2017.

Gäste sind zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen.

Kontakt:

Gardy Cerff, Tel. 139955 und Viola Romeis, Tel. 0172 – 66 03 351

Kulturelles

33. Brühler Straßenkerwe 30.09. - 02.10.2017

Die Gemeinde Brühl und der beauftragte Veranstalter, die Firma Krusig, rufen die Vereine aus Brühl und Rohrhof auf, sich an der **33. Brühler Straßenkerwe** aktiv zu beteiligen, um dieses Brauchtum weiter aufrecht zu erhalten! Ab sofort können die Unterlagen bei der nachstehenden Adresse oder per Mail angefordert werden:

Willy Krusig
Hagsfelder Weg 4
Neureut
76344 Eggenstein-Leopoldshafen
info@krusig.de

Abgabeschluss der
vollständigen Unterlagen
ist der **21.07.2017**

VdK-Ortsverband Brühl

Volles Haus bei der VdK Muttertagfeier

Foto: VdK Ortsverband Brühl

Die Muttertagfeier des VdK – OV Brühl im Sportpavillon erfreute sich großer Beliebtheit:

„Der Saal platzt aus allen Nähten“, stellte die Vorsitzende Anni Körber bei der Begrüßung erfreut fest und hieß unter den Gästen auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck, mehrere Gemeinderäte sowie befreundete Nachbarvereine aus Ketsch, Schwetzingen, Plankstadt, Ilveshem und Reilingen willkommen.

Alleinunterhalter Theo Buchholz aus Brühl begleitete das Fest musikalisch in dezenter Lautstärke. Ulrike Kahlert überbrachte Grüße vom gesamten VdK Kreisverband Mannheim und dankte dem Ortsverband für die großartige Arbeit.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck verglich den Zeitwandel von gestern mit heute: „Dabei können wir glücklich sein, in dieser Zeit zu leben“, meinte er. Früher sei alles besser gewesen? Mitnichten! Das Leben war viel beschwerlicher, besonders für Frauen und Mütter.

„Wenn wir in die Zeitung schauen geht es uns hervorragend, die Wirtschaft brummt, Aktienkurse klettern auf Höchstwerte“, so Dr. Göck. Trotzdem seien wir unzufrieden, hadern mit Zuwanderern, Nachbarn und der Kriminalität. Wir hätten aber hervorragende Voraussetzungen, solche Probleme zu lösen. Der Rathauschef lobte den VdK als besonders aktiven Verein mit vielen Leistungen in der Gemeinde, er sei ein Beispiel für guten Zusammenhalt. Auch die Gemeinde sei auf gutem Weg, im Ortskern gehe es voran, und andere Ortsteile würden folgen.

Dann hatte die Theatergruppe des Ketscher VdK die Lache rauf ihrer Seite. Gerda Schumacher – als Neu – Rentnerin in ihrer Rolle – wollte ihren Ruhestand mit vielen Reisen krönen. Um das zu ermöglichen, gab sich Karin Hacker als Beraterin vom Reisebüro alle Mühe – vergeblich.

Helma Gerber schilderte in ihrem Gedicht das frühere Muttersein mit so manchem Verzicht.

Dann marschierten die Theaterfuchse vom Sonnenschein – Hort unter Leitung von Anne Fronje auf die Bühne und Fabio führte gekonnt durch ihr Programm. „Mutti ich liebe dich, es gibt schlimmere als mich“. „Ich hab’ dich nicht nur am Muttertag lieb“. „Ich schenk’ dir einen Sonnenstrahl“ oder „Mutti, du bist ein cooler Typ“ – jedes Kind hatte einen Spruch mitgebracht.

Lesebücher über die Zeit gerettet

Sie erzählten auch, wie sich Enkelkinder ihre Großmütter vorstellen: Sie haben eigentlich nichts zu tun, müssen einfach nur da sein. Wir brauchen sie auf dem Jahrmarkt, wenn sie genug Geld dabei haben. Sie haben eine Brille und ulkige Unterwäsche. Richtige Großmütter können ihre Zähne aus dem Mund nehmen. Schließlich sind Großmütter die einzigen Erwachsenen, die Zeit haben!

Für die tollen Vorstellungen wurden die Hortkinder mit verdientem Applaus belohnt – und Süßigkeiten gab es auch noch dazu.

Emmi Form hatte indes ein Gedicht zum Gedenken an ihre Mutter geschrieben. Sie wäre heuer 118 Jahre alt geworden. Drei Lesebücher aus ihrer Zeit, mit vergilbten Seiten und Randbemerkungen der Brüder, hat Emmi in Ehren gehalten und über Vertreibung und Flucht gerettet. Beim Lesen fühle sie sich wieder als Kind. Als Dankeschön für die Liebe der Mutter sind die drei Schätzchen heute restauriert und sehen wie neu aus.

Elvira Werner von Theatergruppe des VdK Ketsch hatte bei ihrem Beitrag eigentlich keine Angst vor dem Älterwerden, aber der morgendliche Blick in den Spiegel versauete ihr dann doch den Tag. Schließlich sei das Alter nichts für Feiglinge, war ihr Trost zum Ende des unterhaltsamen Sketches.

gp/AK

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Einladung zur Mitgliederversammlung des Gewerbevereins Brühl und Rohrhof

Der Gewerbeverein Brühl und Rohrhof lädt sehr herzlich ein zur nächsten Mitgliederversammlung am **Dienstag, den 30.5.2017, von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr.**

Die Zusammenkunft wird im **Sportpavillon (FV Brühl)**, Am Schrankenbuckel in Brühl, stattfinden.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. Gewerbevereinsmitglieder stellen sich vor: **Joachim Hild, Geschäftsführer der KFM Alarmanlagen GmbH**
3. Rückblick Zunftbaumaufstellung
4. Jazzmatinee
5. Aktionen 2017; Entscheidung über die Anschaffung von Stofftaschen mit Logo
6. Verschiedenes

Anträge, Wünsche und Anregungen zur Versammlung sind immer willkommen und sollten bis spätestens 25.5. beim 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke eingegangen sein.

Alle Mitglieder des Gewerbevereins sind herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens 25.5. bei Thomas Zoepke gebeten.

Der Gewerbeverein freut sich auch über interessierte (Noch-) Nichtmitglieder an diesem informativen Abend. Viel Wissenswertes über den Verein, alle aktuellen Termine und Berichte finden Sie übrigens auch auf der Homepage

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de.

bh

Katholische Frauengemeinschaft Brühl

Maiandacht der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl

Zu einer Maiandacht der besonderen Art lud die Katholische Frauengemeinschaft Brühl ein. Zahlreiche Frauen folgten ihr und mit Privat-PKW ging es in die Wallfahrtskirche nach Waghäusel, wo in Anwesenheit von Pater Stefan die Maiandacht gefeiert wurde. „Sie ist eine andere Welt“, so das Thema des Gottesdienstes. Es passte sehr gut in diese schöne Kirche zur „Mutter mit dem gütigen Herzen“. Pater Stefan erzählte lebhaft aus der Vergangenheit des Wallfahrtsortes, der seinen Anfang nahm, als im Jahr 1435 ein Schäfer ein steinernes Marienbild in einer hohlen Eiche fand und darüber einen Bildstock errichtete. Menschen, die vorbeikamen verweilten dort und trugen ihre Sorgen und Nöte vor. So entwickelte sich Waghäusel im Laufe der Zeit zu einer Wallfahrtsstätte. Kirche und Kloster mit 5 Brüdern, gehören als Seelsorgestelle St. Marien zur Pfarrei St. Jodokus, Wiesenthal und zur Seelsorgeeinheit Waghäusel-Hambrücken. Pater Stefan stellte eigens für die Frauen die prächtige Monstranz am Marienaltar auf. Jede Frau hatte die Gelegenheit ein Licht anzuzünden und im Gebet zu verweilen. Mit einem Segen von Pater Stefan endete die stimmungsvolle Andacht.

Der Besuch eines Brühler Restaurants rundete den eindrucksvollen Nachmittag kulinarisch ab. gch

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Einladung Maifeier

Die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof lädt alle interessierten Frauen am Samstag, den **20.5.2017** zu ihrer Maiandacht ein. Sie stellt die Vielschichtigkeit und Besonderheit Mariens in den Mittelpunkt und beginnt um **14:30 Uhr** in der Kirche St. Michael. Im Anschluss daran lädt die Gruppe zum Frühlingfest mit Kaffee und Erdbeerkuchen in den Kindergartensaal ein. fr

Verein für Heimat- und Brauchtumpflege Brühl/Rohrhof e.V.

Neues von der Familie Rhein

Alles, was bisher über die jüdische Kaufmannsfamilie Rhein und insbesondere das Schicksal der Frauen während der NS-Zeit bekannt war, wurde von Reimer Schölermann für die Gemeinde im November 2013 anlässlich einer Gedenkfeier zum 75-jährigen Jahrestags der Reichspogromnacht von 1938 in der kleinen Schrift „Gegen das Vergessen“ zusammengefasst. Dem Schwetzingener Heimatforscher Kurt Glöckler ist es zu verdanken, dass wir nun weitere Details hinzufügen und in einigen Einzelheiten die früheren Angaben auch korrigieren können.

Herr Glöckler hat sich insbesondere mit dem Leben von Lena und ihrer Tochter Martha Rhein beschäftigt. Lenas Mutter war die erste Frau ihres Vaters, Sara Rhein geb. Rexinger, geboren am 15. Juni 1886 in Hechingen und gestorben am 17. Februar 1919 mit erst 43 Jahren in Ketsch. Sie ist wie Jakob Rhein auf dem israelitischen Friedhof in Schwetzingen beigesetzt. Seine zweite Frau Frieda geb. Kahn wurde nicht in Esslingen am Neckar, sondern in Essingen bei Landau geboren, war also keine Schwäbin, wie bisher angenommen, sondern Pfälzerin. Ebenfalls als Lesefehler hat sich das angegebene Geburtsdatum von Martha Rhein herausgestellt. Sie wurde bereits am 26. Februar 1921 geboren, also gut vier Monate vor der Heirat ihres Opas mit Frieda Kahn.

Bisher völlig unbekannt waren dagegen die von Herrn Glöckler recherchierten Umstände von Marthas Geburt. Ihr auswärtiger Geburtsort erklärt sich daraus, dass es in Neu-Isenburg südlich von Frankfurt/M. ein Heim unter anderem für ledige jüdische Mütter gab, das von der namhaften Feministin Bertha Pappenheim geleitet wurde. Die jungen Frauen wurden dort in der Spätphase der Schwangerschaft betreut und nach der Geburt der Kinder in einem Frankfurter Krankenhaus zunächst ohne die Babys entlassen. Letztere blieben rund ein Jahr lang in der Obhut des Heims, um dann entweder wieder zu ihrer Mutter oder in eine Adoption gegeben zu werden. Lena Rhein war dort vom 15. November 1920 bis zum 1. April 1921, ihre Tochter Martha, die offenbar ursprünglich Selma heißen sollte (unter diesem Namen wurde sie im Heim registriert) von der Geburt bis zum 14. Februar 1922.

Auch Marthas Weg nach dem Weggang aus Brühl Mitte der Dreißigerjahre konnte von Herrn Glöckler klarer beschrieben und um einen interessanten, aber auch sehr tragischen Aspekt erweitert werden. Sie ging – vermutlich als Haushaltshilfe – im Juni 1935 zunächst für siebeneinhalb Monate zu einer Witwe namens Rosa Bloch nach Freiburg und von da aus nach Karlsruhe, wahrscheinlich (nicht mit Meldedaten belegbar) in den Haushalt von Lina Goldschmidt geb. Rhein, der Kusine ihrer Mutter, die ihrerseits 1938 bekanntlich zweimal für einen Monat in Brühl wohnte und – wie inzwischen klar ist – von Karlsruhe aus ebenfalls nach Gurs deportiert worden ist. Von Mitte September 1938 bis Mitte Februar 1939 hat Martha dann in einer jüdischen Einrichtung gelebt, die eigentlich Jugendliche auf die Auswanderung in das damals unter britischer Verwaltung stehende Palästina vorbereiten wollte, dem Kibbutz Jessen-Mühle der Organisation „Hachscharah“ im damaligen Jessen in der Niederlausitz, das heute zu Polen gehört. Aber offenbar hat das Mädchen dann den Mut zur einsamen Emigration in die Fremde nicht gehabt, sondern ist lieber in die Nähe ihrer Oma nach Mannheim gezogen. Das war bekanntlich ihr Verderben. Schö.

Buffalo's Country-Club Brühl e.V.

Pfingsten steht vor der Tür

Diese Zeit genießen wir noch um unsere Energiespeicher aufzufüllen.

Wie in der letzten Ausgabe schon erwähnt findet am 16. und 17. Juni das Eschelbacher Country Fest statt! Weil wir unser „Open Air“ am 17.06. haben und dort samstags nicht mitfeiern können, wird der Clubabend nach Eschelbach verlegt, und die Ranch bleibt an diesem Abend geschlossen. Die Vorbereitungen, die meisten sind noch vom 1. Mai gegeben, erledigen wir unter der Woche oder Samstagvormittag. Info für Eschelbach unter www.sinsheim.de

Vergesst nicht die Spargelwanderung zum Schäuble und dem Schumacher Hof. Wer mitgehen will am kommenden Sonntag. Wer Fragen hat kann sich bei der Tanztrainerin informieren.

Nächster Clubabend ist wieder am Freitag, den 19.05.2017

Line-Dance: Training im Katholischen Pfarrzentrum, Termine und Events:

Infos hierzu im Forum der Buffalos unter

www.buffalos-bruehl.de

Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein. Keep it country and so long!

Schriftführer Buffalos

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Square Dance immer Donnerstag:

von 19.30 bis 22.00 Uhr MS + Plus Class abwechselnd

Wir freuen uns auf Euch im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl. Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle. (Haupteingang und dann rechts durch die Sporthalle)

Clogging immer Sonntag:

von 17.30 – 18.30 Uhr CLASS

von 18.30 – 21.00 Uhr weitere Tanzlevel

Wir freuen uns auf Euch im DRK-Heim, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.

Infos unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Badische Meisterschaft

Am Wochenende fand in Hemsbach die Badische Meisterschaft der Aktiven statt. Von der SG kegelte zunächst der **Marko Sojat**. Mit **953** Kegel belegte der Marko **Platz 18**. Dass der Marko sogar noch besser war als Bundesliga Kegler zeigt, dass er durchaus zufrieden mit seiner Leistung sein kann. Der andere Kegler der SG war der **Daniel Zirnstein**. Mit **1025** Kegel war der Zirne auf Platz 6 und schon für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Am Sonntag kegelte der Zirne dann **1041** Kegel und überholte sogar den Titelverteidiger Tobias Lacher. Mit **Platz 3** schaffte der Zirne seinen bisher größten Erfolg in seiner Kegelkarriere für den **KV 1974 Brühl**. Ebenfalls ein großer Erfolg ist, dass der Zirne 0 Fehler spielte. Nur 2 Kegler blieben fehlerfrei.

Platz 18. Marko Sojat

Volle **633** Abräumen **320** Fehler **5** Gesamt **953**

Platz 3. Daniel Zirnstein

1 Tag: Volle **643** Abräumen **382** Fehler **0** Gesamt **1025**

2 Tag: Volle **686** Abräumen **355** Fehler **0** Gesamt **1041**

Gesamt: Volle **1329** Abräumen **737** Fehler **0** gesamt **2066**

Der KV Brühl gratuliert hiermit herzlich seinem erfolgreichsten Kegler aller Zeiten zu Platz 3 auf der Badischen Meisterschaft und zur Teilnahme für die Deutsche Meisterschaft. Zu diesem Erfolg gratulieren dir auch alle Mitglieder der SG.

Vorschau: Deutsche Meisterschaft Männer 2017

Sa. 24.06. in Wiesbaden, Konrad-Adenauer-Ring 55, 65187 Wiesbaden Startzeit: **15:45 Uhr**
HL

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

06./07. und 13./14. Mai 2017

Zwei Wochenenden, zweimal Retten & Bergen.

Eine Kenterung auf einer Vereinsfahrt im letzten Jahr hatte die Diskussion ausgelöst. In wie weit müssen Wander- und Tourenpaddler, die eher auf ruhigeren Gewässern unterwegs sind, über Ausrüstung und Kenntnisse verfügen, um in Notsituationen helfen zu können? Darauf kann es laut Achim Christ, ein erfahrener Wildwasserfahrer und seit mehr als 20 Jahren Mitglied im Lehrteam des Baden-Württembergischen Kanu Verbandes nur eine Antwort geben: auch auf Zahmwasser kann es zu Unfällen und gefährliche Situationen kommen. Daher muss jeder Paddler in der Lage sein helfend einzuschreiten. Es wurde der gemeinsame Beschluss gefasst die Paddler vom WSV Brühl – egal ob sie auf wilden Bächen unterwegs sind oder einfach nur gemütlich die Natur genießen wollen – in Rettung & Bergung zu unterrichten. Die monatlichen Paddlertreffs im Bootshaus wurden für Theorieeinheiten genutzt. Was kann passieren? Welche Ausrüstung ist sinnvoll und für was wird sie benötigt? Die Schwimmweste ist der Grundstock der Sicherheitsausrüstung. Darin enthalten Signalpfeife und Rettungsmesser. Ein Wurfsack – mit eingelegetem, schwimmfähigen Seil – gehört in jedes Boot, um damit Personen oder Material aus dem Wasser zu bergen. Dazu passend Karabiner und eine Umlenkrolle, falls ein Flaschenzug zur Bootsbergung erforderlich ist. Die Paddler brachten ihre persönliche Ausrüstung auf den gewünschten Stand, um beim nächsten Treffen auch schon den Umgang damit auf dem Trockenen zu üben. Zielwerfen mit dem Wurfsack erfordert eine gewisse Technik, damit das Seil an der gewünschten Stelle ankommt. Wie befestigt man Boote? Wie überquert man sicher das Gewässer von einer Uferseite zu anderen, wenn starke Strömung herrscht? Wie baut man einen Flaschenzug? All diese Punkte wurden in der Gruppe vor dem Bootshaus einstudiert, um es dann am ersten, praktischen Wochenende auf der Murg im Schwarzwald umzusetzen.

Nach einer Einstimmungsfahrt auf einem ruhigeren Abschnitt der Murg wurde unterhalb einer Brücke ein Unfallszenario aufgebaut. Hier lag der Schwerpunkt auf Personenrettung und Materialbergung vom Ufer aus. Die Gruppen bekamen jeweils unterschiedliche Aufgaben, um Mensch und Boot in Sicherheit zu bringen. Es war festzustellen, dass es noch viel Diskussionsbedarf gab, wie die Rettung von statten gehen sollte. Es gibt ja nicht immer nur einen Lösungsweg. Am zweiten Tag ging es schon etwas leichter von der Hand. An einem wilderen Stück des Flusses wurde eine „hilflose“ Paddlerin mitsamt Boot sicher von der einen Uferseite auf die andere gebracht. Der Umgang mit gekenterten Booten und Paddlern auf offenem Wasser wurde das Wochenende darauf vor dem Bootshaus des WSV auf Altrhein und Rhein trainiert. Das Einsammeln von verlorenen Paddeln und die Weiterfahrt mit 2 Paddeln in der Hand. Vollgelaufene Boote in der Strömung ans Ufer bugsieren, das kräftezehrende Abschleppen von schwimmenden Personen, auf oder am Heck des eigenen Bootes. Oder sogar festgeklammert an der Nase des Bootes. Die Neoprenanzüge machten das Schwimmen im 14° C kalten Rhein erträglich, der immer wiederkehrende Regen störte nicht und die letzte Übung wurde mit Begeisterung angegangen.

Am Ufer des Rheines postierten sich Paddler mit Wurfsäcken, um nacheinander auf dem Rhein abwärtsstrebende Paddler mit einem gezielten Wurf ans Seil zu nehmen und so aus der Strömung ans Ufer zu ziehen. Jeder musste einmal schwimmen und jeder musste einmal retten. Beim anschließenden Resümee im trockenen und warmen Bootshaus bedankten sich die Teilnehmer bei Achim Christ für diesen Impuls und sein Engagement bei der Umsetzung. Es war ein erster Schritt, um die Grundlagen kennenzulernen.

Übung vor dem Brühler Bootshaus

Foto: WSV

Jetzt gilt es Routine zu gewinnen und das kann nur durch weiteres Üben erfolgen. So wurde der Plan gefasst bei der kommenden Wildwasserfahrt des Vereines auch Übungsszenarien mit einzubauen, um weiter für den Ernstfall gerüstet zu sein, der hoffentlich nie eintritt. (RS)

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Vorstandsschaftssitzung

Am Dienstag, den 23.05.2017 findet im TV-Clubhaus um 18.30 Uhr eine Vorstandsschaftssitzung statt.
d.h.

Abteilung Handball

Handballvorschau

21.5.

ab 10:00 Uhr weibl. D-Jugend, Kreisligaquali Gruppe A in Großsachsen mit dem TV Brühl und vier weiteren Teams.

Abteilung Boule

3. Spieltag Oberliga

Letzten Samstag trat die 1. Mannschaft zum 3. Ligaspieltag in Sandhofen an. Die 2. Mannschaft hatte an diesem Tag spielfrei.

Bei endlich mal angenehmen Temperaturen und Sonnenschein begannen die Spiele.

Unsere Gegner an diesem Tag die Mannschaften Bouletten 1, in der Tabelle auf Platz 3 und Badenia Feudenheim 1, die als Aufstiegs kandidat gehandelt wurden.

Daher war die Anspannung hoch als wir in die Triplettes gingen. Diese wurden auch konzentriert gespielt und souverän gewonnen. Von den anschließenden 3 Doubletten konnten Andreas und Adriaan den Sieg einfahren. Also Punkt bei uns.

Unser nächster Gegner, die Mannschaft Badenia Feudenheim, die bis dato auf dem 2. Platz rangierten, wartete bereits.

Die Triplettes waren hart umkämpft und am Ende stand es 1:1.

Jetzt war es wichtig, dass unser Spielführer Sascha die Aufstellung für die 3 Doublettes taktisch vornahm. Daher wurden zuerst die unterschiedlichen Spielgelände begutachtet und dann die Mannschaften gestellt. Und es kam so, wie wir es uns ausgedacht hatten. Adriaan und Sascha gewannen mit 13:1, Andreas und Horst M. mit 13:3. Das 3. Doublette wurde zwar verloren, jedoch gewannen wir auch diese Runde mit 3:2.

Nach 6 Spielen stehen wir nun in der Rangliste auf dem 1. Platz und sind jetzt die Gejagten.

(sk)

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball

FV Brühl empfängt Plankstadt zum Derby

Am Sonntag stehen beide Aktiven-Mannschaften des FV Brühl vor einem Lokalderby gegen Plankstadt. Um **15:00 Uhr** kommt es in der Kreisklasse A zum Aufeinandertreffen zwischen dem FV Brühl 2 und der TSG Eintracht Plankstadt 2. In der Fußball-Landesliga treffen um **17:00 Uhr** die Ersten Mannschaften beider Vereine aufeinander. Beide Brühler Mannschaften sind am letzten Spieltag spielfrei, so dass es jeweils die letzte Begegnung der Saison 2016/2017 ist.

Juniorenspiele,

Samstag, 20.05.2017

F-Junioren-Spieltag beim VfR Mannheim

09:26 FV Brühl – SKV Sandhofen 4

10:18 VfR Mannheim 4 – FV Brühl

11:23 FV Brühl – LSV 1864 Ladenburg

Montag, 22.05.2017

C-Junioren

18:00 FV Brühl – MFC 08 Lindenhof

vm

Hochklassiger Jugendfußball im Alfred-Körber-Stadion

Am morgigen **Samstag, den 20. Mai** richtet die Jugendabteilung des FV 1918 Brühl die diesjährige **U13 KREISMEISTERSCHAFTS-ENDRUNDE** aus.

Ab 13.00 Uhr stehen sich die vier stärksten D-Jugendmannschaften (Jahrgänge 2004 und 2005) der Region gegenüber. Die interessierten Zuschauer erwarten dabei spannende Spiele im K.O. System und viele Spieler, die im spielerischen und technischen Bereich sehr gut ausgebildet sind. Daher dürften sehr attraktive Spiele zu erwarten sein!

Parallel bestreiten noch einige Brühler Jugendteams ihre letzten Saisonspiele. Vor allem für die A-Jugend geht es um **16:30 Uhr** darum, zu siegen. Sollte die A-Jugend des FV Brühl ihr Spiel gegen den VfL Kurpfalz Neckarau gewinnen, könnte man eventuell bereits am Samstag die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga feiern!

Hier der volle Zeitplan für Samstag, den 20. Mai:

U13 Kreismeisterschaften

(im Alfred-Körber-Stadion, Rasenplatz):

13:00 Uhr: SV Waldhof Mannheim – Phönix Mannheim

15:00 Uhr: SG Oftersheim – SV 98 Schwetzingen

Brühler Mannschaften

(auf dem Schulsportplatz, Kunstrasenplatz):

12:00 Uhr: D2-Jugend – TSG Weinheim 3 (mit einem Sieg wird der FVB Vizemeister der Staffel)

14:30 Uhr: B-Jugend – TSV Neckarau

16:30 Uhr: A-Jugend – VfL Kurpfalz Neckarau

(um die Meisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga)

vm

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Vorschau:

2. Mannschaft SV Rohrhof

Am kommenden Wochenende spielt man gegen den Tabellenzweiten TSG Rheinau. Die TSG Rheinau steht auf dem zweiten Tabellenplatz mit 70 Punkte auf der Habenseite und hat ein Torverhältnis von 122 : 47. Da wird auf die Hintermannschaft vom SV Rohrhof einiges zukommen, denn 122 Tore müssen erst mal geschossen sein, auch wenn es nur die Kreisklasse B ist. Das Trainerteam Daniel Bittmann und Joerg Unger werden die Mannschaft jedoch gut einstellen, sodass sich alles im Rahmen sportlichen Rahmen bewegen wird.

pl

Spielbeginn:

Sonntag, 21.05.2017 – 13.00 Uhr -

SV Rohrhof 2 – TSG Rheinau

die letzte Spielpaarung in dieser Runde ist:

Sonntag, 28.05.2017 – 13.00 Uhr -

DJK/fort. Edingen-Neckarhausen 2 – SV Rohrhof 2

1. Mannschaft SV Rohrhof

Am nächsten Spieltag hat man ein schweres Nachbarschaftsderby vor der Brust. Es kommt kein geringerer als der SV 98 Schwetzingen 2, der auf dem Rohrhof zu Gast ist. Die Gäste sind punktgleich mit dem SV Rohrhof und haben 41 Punkte auf der Habenseite. Jetzt gilt es nochmals alle Kräfte zu mobilisieren, um den guten Spitzenplatz zu festigen. Es gilt in diesem Nachbarschaftsderby eine Scharte auszuwetzen, da man in der Vorrunde in Schwetzingen mit einer deftigen 5 : 1 Niederlage die Heimreise antreten musste. Mit einem hartumkämpften 1 : 0 Sieg gegen die Schwetzingen wäre der Anhang vom SV Rohrhof sicherlich schon zufrieden.

pl

Spielbeginn:

Sonntag, 21.05.2017 – 15.00 Uhr -

SV Rohrhof 1 – SV 98 Schwetzingen 2

die letzte Spielpaarung in dieser Runde ist:

Sonntag, 28.05.2017 – 15.00 Uhr -

FC Hochstätt Türkspor – SV Rohrhof 1

pl

Spielbericht:

Sonntag, 14.05.2017 – 12.30 Uhr -

SV Rohrhof 2 – Spvgg 06 Ketsch 3

Halbzeitergebnis: 3:1

Endergebnis: 3:3

Die Mannschaft wurde von Daniel Bittmann und Joerg Unger auch in diesem Nachbarschaftsderby sehr gut eingestellt. Der SV Rohrhof kam gut in die Partie und erzielte bereits in der 12. Spielminute das 1 : 0 durch Tobias Ziegler. Das 2 : 0 ließ nicht lange auf sich warten, denn bereits in der 22. Spielminute erzielte Christopher Ries das 2 : 0 durch eine feine Einzelleistung. Die Gäste aus Ketsch ließen sich trotz des 2 : 0 Rückstandes nicht aus der Ruhe bringen und erzielten in der 23. Spielminute den 2 : 1 Anschlusstreffer durch ihren agilen Stürmer Mathias Rica. In der 35. Spielminute stellte jedoch Sebastian Ludwig den alten Abstand wieder her und erzielte das 3 : 1 für den SV Rohrhof. Auf beiden Seiten wurden bis zur Halbzeitpause noch einige Tormöglichkeiten ausgelassen und man ging mit 3 : 1 in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit schienen die Gäste wie ausgewechselt, nach dem Starkregen und dem einsetzenden Wolkenbruch. Ab diesem Zeitpunkt nahmen die Gäste das Heft in die Hand und erspielten sich Vorteile und aus unerklärlichen Gründen wurden auch die Gastgeber etwas schwächer. Bereits in der 47. Spielminute erzielte Ömer Ihsan den 3 : 2 Anschlusstreffer für die Gäste. Die Ketscher drückten weiter und erzielten bereits in der 51. Spielminute den 3 : 3 Ausgleichstreffer. Beide Mannschaften hatten in der zweiten Halbzeit bis zum Schlusspfiff noch einige Hochkaräter, jedoch brachte man den Ball nicht im Tor des Gegners unter.

pl

Spielbericht:

Sonntag, 14.05.2017 – 15.00 Uhr -

SV Rohrhof 1 – Spvgg 06 Ketsch 2

Auf dem gut bespielbaren Naturrasenplatz sah man beiden Mannschaften an, dass es sich um ein Nachbarschaftsderby handelte. Es wurde auf beiden Seiten um jeden Zentimeter Boden gekämpft und der Tabellenneunte machte es den Platzherren schwer in's Spiel zu kommen. Trotzdem erspielte sich die Heimmannschaft ein spielerisches Übergewicht und drückte den Gegner in die eigene Hälfte. In der 34. Spielminute hatte Florian Bopp einen Hochkaräter, stand der vorgenannte Spieler doch 3 m vor dem Gästeschlussmann, Jens Wahle, der mit einem Reflex die sehr gute Tormöglichkeit zunichte machte.

Bereits eine Minute später hatte Danilie Parisi ebenfalls eine sehr gute Möglichkeit, jedoch aus 8 m scheiterte er mit seinem präzisen Schuss ebenfalls am Gästetorwart Jens Wahle. In der 38. Spielminute ging ein wolkenbruchartiger Starkregen hernieder und der Schiedsrichter Hüseyin Sandimoglu unterbrach das Spiel, da ein weiterspielen zu dieser Zeit nicht möglich war. Bereits nach zwanzig Minuten ging er auf den Rasenplatz und prüfte denselben auf Bespielbarkeit. Seine Gestik war eindeutig für alle Anwesenden, da er das Spiel in diesem Zeitpunkt für beendet erklärte.

pl

Sportlich gelungener Partnergemeinde-Austausch

Zehn, vielleicht auch zwölf Kinder, sind es, die auch in der Abenddämmerung den Rasen des Fußballplatzes des SV Rohrhof noch beackern. Seit morgens um zehn Uhr spielen sie nun schon auf dem Grün. Zunächst während eines von der Jugendabteilung des SV Rohrhof organisierten Turnier, nun einfach aus Spaß an der Freude. Die Jugendabteilung der SG Weixdorf war am Wochenende vom 5. zum 7. Mai zu Gast in ihrer Partnergemeinde Brühl-Rohrhof, der SV Rohrhof für zweieinhalb Tage die Heimat der knapp 35 Kinder und ihren etwa zehn mitgereisten Betreuerinnen und Betreuer.

An jenem Samstag, dem 6. Mai veranstaltet der SV Rohrhof unter der Regie von Jugendleiter Horst Wiesner, dessen Stellvertreter, Hans-Peter Schwenzer, und Turnierdirektor Thomas Bordne sowie vielen freiwilligen Jugendtrainer des Rohrhofer Sportvereins und bei bestem Fußballwetter anlässlich des Besuchs der Weixdorfer ein Partnerschaftsturnier. In zwei Altersklassen (E-Jugend-Jahrgänge 2006/2007 und D-Jugend-Jahrgänge 2004/2005) vergleichen sich jeweils zwei Mannschaften des SV Rohrhof, dem FV Brühl und der SG Weixdorf. Die Gäste überzeugen auf ganzer Linie, belegen in beiden Turnieren jeweils die ersten beiden Plätze – und krönen so einen rundum gelungenen Aufenthalt im Rhein-Neckar-Kreis. Alle Mannschaften erhalten jeweils einen Pokal, allen Spielerinnen und Spieler hängt die Turnierleitung darüber hinaus eine Medaille um.

„Nächstes Jahr können wir doch wieder hier herkommen oder?“, lautet am Abend so die logische, wohl auch rhetorisch gestellte Frage eines der unermüdlichen Jugendlichen in die Trainerrunde – zu einer Antwort kommt es nicht mehr, schließlich düst der Zwölfjährige gleich wieder auf den Rasen. Die klassische Deutsche Meisterschaft werde auf dem Rasenplatz noch ausgetragen, erzählt der Nachwuchskicker im Trikot von Dynamo Dresden noch dem Weixdorfer Jugendleiter Stefan Eckert.

Dieser sitzt inzwischen gemütlich mit seinen Trainerkollegen und denen der Gastgeber im Biergarten auf der Rohrhofer Sportanlage zusammen. Es wird diskutiert. Gelacht. Erfahrungen aus den unterschiedlichen Fußballkreisen werden ausgetauscht. Und natürlich gibt es auch das eine oder andere Bier. Natürlich aber alles in Maßen, man hat ja eine Vorbildfunktion. Aber es liegt eben auch ein langer Tag hinter den Ehrenämtern – seit neun Uhr morgens trainierten, organisierten, spielten und jubelten die Verantwortlichen mit ihren nimmermüde werdenden Nachwuchskickern. Da ist eine Stärkung in fester und flüssiger Form zum Tagesausklang wohlverdient.

„Obwohl es für uns alle sehr viel Aufwand war, hat sich dieser mehr als gelohnt“, wird Wiesner nicht müde, die Organisation und seine vielen helfenden Hände an diesem Samstag zu loben. Rund um die Uhr verpflegte die Jugendabteilung ihre Gäste über die zweieinhalb Tage. Zwei Frühstücke, dazu jeweils ein Grillen an beiden Abenden sowie Würste, Getränke und Snacks während des Turniers organisierte die Jugendabteilung für ihre Gäste. Mitglieder des Jugendtrainerteams unterstützen Wiesner, Bordne und Schwenzer bei der Durchführung des Partnerschaftsbesuchs, der im kommenden Jahr eine Fortsetzung finden wird, vereinbaren Wiesner und Eckert.

Dann treffen sich die Vereine in Dresden. „Aber dort lasst ihr uns gewinnen“, stellt Wiesner eine scherzhafte Bedingung für den Besuch an Eckert.

Foto: SV Rohrhof

Der Klang einschlagender Hände besiegelt den nicht ganz ernstgemeinten Deal.

Denn um das Gewinnen ging es den Verantwortlichen beim Turnier Stunden zuvor nicht. Spaß sollen die Kids haben, mahnt Turnierleiter Bordne bei seiner Begrüßung am Morgen an. Und Spaß haben sie – und zwar gewaltigen. Überaus faire Partien, gepaart mit einer Menge schöner Spielzüge und spektakulären Toren. Trainer, Spielern und Zuschauern wurde auf den beiden abgesteckten Kleinfeldern in der Rohrhofer Gartenstraße viel geboten.

Zurück zum „Nachspiel“ am Abend. Mittlerweile ist es fast zehn Uhr, als auch die letzten des immer kleiner werdenden Kreises das Spielen einstellen. Das mangelnde Flutlicht lässt eine neuste Neuauflage der Deutschen Meisterschaft nicht mehr zu, gestehen sich die Kinder der beiden Vereine ein. Wer übrigens wie oft gewonnen hat, möchten die Kinder ihren Trainer nicht verraten. Vielleicht haben sie nicht mitgezählt – ganz sicher war aber auch das sekundär. In der dem Klubhaus angeschlossenen Sporthalle schlafen die Gäste aus Weixdorf auf Matratzen und Feldbetten. Sportliche Freundschaften wurden an diesem Tag und Abend geschlossen. Freundschaften, die im kommenden Jahr wohl vertieft werden. Dann wird eine Delegation des SV Rohrhof nach Weixdorf kommen. Die Planungen hierfür laufen in diesen Tagen an.

Jugendspiele am Wochenende

Am Samstag nehmen alle F-Juniorenmannschaften am Spieltag in Schwetzingen teil.

Beginn ist um 9.00 Uhr beim SV 98 Schwetzingen.

A-Junioren – Samstag

SV Rohrhof – Türkspor Mannheim, 16.30 Uhr

Gymnastik

Donnerstags 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr Frauengymnastik

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Dienstag, 9.5.2017

2. Bezirksliga Herren 70

TSG Eppelheimer TC/TC 65 Brühl 2 : SGK Heidelberg 2:4

Wolf Hagenburger siegte 6:2, 6:1, Wolfgang Möhl verlor im Match-Tiebreak 2:6, 6:2, 0:1 (6:10).

Im Doppel siegten Wolfgang Möhl/Wolf-Dietrich Neugebauer 6:2, 7:6.

Mittwoch, 10.5.2017

1. Bezirksliga Damen 60

(TSG m. Oftersheim) : TSG TC RW Lauda/TC im TSV Tauberbischofsheim 2:4

Gisela Wolf punktete 6:2, 6:4. Im Doppel siegten Carla Geigges/Ortrud Wilken 7:5, 6:2.

Freitag, 12.5.2017

1. Bezirksliga Herren 60 : TTC Waldhaus Altlußheim 5:4

Nach den Einzeln stand es 4:2. Es punkteten Zibi Wroblewski 6:2, 6:1, Rudi Schneider 6:2, 3:6, 1:0 (10:6), Uwe von Aschwege 7:5, 7:5

und Michael Vetterolf 6:1, 6:0. Im Doppel holten Zibi Wroblewski/ Michael Vetterolf 6:3, 6:1 einen Punkt für Brühl.

Samstag, 13.5.2017

2. Bezirksklasse Damen 40

TSG TC Ketsch/TC 65 Brühl 2 : TV Lußheim 1:8

Ute Müller Wolfangel siegte 2:6, 6:4, 1:0 (10:3). Ortrud Wilken verlor im Match-Tiebreak 2:6, 6:4, 0:1 (3:10), im Doppel verloren Dagmar Seeger/Ortrud Wilken 5:7, 6:3, 0:1 (4:10).

Oberliga Damen 50 : TSG TC Graben-Neudorf/

TC SW Rußheim 7:2

Nach den Einzeln stand es 6:0. Es siegten Jutta Doll 7:5, 6:3, Carla Geigges 4:6, 7:5, 1:0 (10:7), Sabine Plasczyk 5:7, 6:2, 1:0 (10:4), Gertie Zimmermann 6:1, 6:2, Elke Jung 6:3, 6:4 und Gisela Wolf 6:1, 6:4.

Im Doppel holten Jutta Doll/Gertie Zimmermann 7:5, 6:4 einen weiteren Punkt für Brühl.

2. Bezirksklasse Herren 40 : TG Baiertal-Schatthausen 2:7

Sebastian Statnik punktete 6:2, 5:7, 1:0 (10:2). Klaus Braune verlor im Match-Tiebreak 4:6, 7:6, 0:1 (12:14).

Im Doppel siegten Wolfram Gering/Frank Renner 6:3, 7:5.

Thomas Keller/Sebastian Statnik verloren im Match-Tiebreak 7:5, 2:6, 0:1 (5:10).

2. Bezirksklasse Herren 55 : TC WB Wittighausen 2:4

Nach den Einzeln stand es 0:4. Wolfgang Möhl verlor im Match-Tiebreak 6:2, 2:6, 0:1 (8:10).

In den Doppeln siegten Wolf Hagenburger/Adolf Bünzli 2:6, 6:3, 1:0 (10:8) und Peter Saliger/Wolfgang Möhl 7:5, 7:6.

jd

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Auch dieses Jahr suchen wir den „Schnellsten Hund vom Rohrhof“

Am **Sonntag, den 25. Juni** ermitteln wir wieder traditionell den schnellsten Hund vom Rohrhof. In gemütlicher Atmosphäre erwartet unser Team **ab 13 Uhr** die Besucher zu Kaffee und Kuchen, Steaks und Bratwurst vom Grill, Pommes sowie Kaltgetränke auf unserem Vereinsgelände in den Hanfäckern.

Um Chancengleichheit zu gewährleisten, werden die Hunde unterteilt in Welpen (Hunde bis 6 Monate) sowie Hunde über 6 Monate,

in die Kategorien:

- mini Hunde mit einer Schulterhöhe bis 35 cm
- midi Hunde mit einer Schulterhöhe bis 45cm
- maxi Hunde mit einer Schulterhöhe über 45cm
- Windhunde

Außerdem erhält der jüngste und der älteste Starter einen Sonderpreis.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und auf ein volles Vereinsgelände. Zuschauer sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage www.vdh-rohrhof zu finden.

HoJa

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Angler feiern den Vatertag rund um die Fischerhütte

Der ASV Rohrhof möchte seine Mitglieder darüber informieren, dass am Donnerstag, den 25. Mai 2017 ab 10.00 Uhr das Fest rund um die Fischerhütte durchgeführt wird. Zu erreichen ist der Angelsportverein im Weidweg in Brühl, Richtung Kollerfähre. Tische und Bänke werden aufgestellt sein und es bleibt nur zu hoffen, dass uns Petrus angenehme Temperaturen beschert und so den Aufenthalt im Freien ermöglicht. Zum Schutz vor intensiven Sonnenstrahlen und gegen Regentropfen, sind entsprechende Vorkehrungen getroffen.

Zu diesem Fest sind nicht nur Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen, sondern auch Freunde und Gönner des Vereins sind gern gesehene Gäste. Zahlreiche Mitglieder werden bemüht sein, schmackhafte Speisen und Getränke anzubieten. Als Delikatesse sind Zanderfilets im Angebot, die von den Anglern selbst gewürzt, paniert und knusprig herausgebacken werden. Wer also an diesen Tagen nicht selbst kochen und zudem die Küche sauber halten will, der kann seinen Hunger und Durst an der Vereinshütte stillen.

Hinweisen können die Angler noch auf den in ihrer Pflege stehenden Naturlehrpfad rund um den attraktiven See, der sich mit 1,4 Kilometer Länge auszeichnet für einen Verdauungsspaziergang eignet. Aufgestellte Schautafeln geben Einblicke auf die heimische Flora und Fauna. Bitte diesen Termin vormerken!

J.UH.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Vatertagstreffen der „65er“

Der Angelsportverein Brühl 1965 e.V. lädt auch in diesem Jahr die Bevölkerung wieder recht herzlich zu seinem Vatertagstreffen am 25. Mai beim Vereinsheim ein. Ab 10 Uhr gibt es dort für die Freunde von Räucherfisch frisch geräucherte Forellen, alternativ bieten die Angler in diesem Jahr Schaschlik mit Pommes oder heiße Wurst an. Und damit der Durst der Väter (und Mütter) gelöscht werden kann gibt es Fassbier und diverse alkoholfreie Getränke. Am Nachmittag laden die Anglerfrauen zu Kaffee und Kuchen ein.

Wir bitten um Kuchenspenden die ab Mittwoch 24.05. ab 17 Uhr oder Donnerstag 25.05. ab 8 Uhr im Vereinsheim abgegeben werden können.

Vielen Dank im Voraus.

Der Schutzpatron Petrus, der selber Fischer war, bescherte bei dem Freundschaftsangeln mit dem ASV Plankstadt, einen erfolgreichen und trockenen Anglertag. Plankstadt sicherte sich Souverän den Freundschaftspokal. Bei der Wertung der Brühler Angler sicherte sich den ersten Platz mit 1420 Punkten Heinrich Herm gefolgt von Tihomir Vasak mit 1400 Punkten und Holger Kniese mit 890 Punkten. Herzlichen Glückwunsch.

Nach dem aktiven Teil folgte der gemütliche Teil. Tiho und Branka versorgten die hungrigen Angler mit vorzüglichem selbstgekochem Essen. Vielen Dank dafür. In geselliger Runde wurde die Gemeinschaft gepflegt und ein schöner Tag ging heiter zu Ende.

AH

TIPPS für unsere Autoren

NUSSBAUM
MEDIA

Das Optimal-Dateiformat für ein Plakat/Flyer ist das PDF!

Im PDF sind alle Schriften, Bilder und grafische Elemente eingebettet.

Der Druck erfolgt problemlos, alles wird hochauflösend angezeigt

Bei einem JPG-Format wird die Datei gerastert, es bilden sich Pixel, die das Endergebnis unscharf erscheinen lassen.

Tipp
Nr. 8

Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.

Hähnchenfest

des
**Kleintierzucht-Verein Brühl
1912 ev.**

am **20.-21.05.2017**

in der Halle des KLTZV, Pferchstückerweg 1

Programm

Samstag ab 10.00 Uhr geöffnet

Sonntag ab 10.00 Uhr Frühshoppen

Nachmittags Kaffee & Kuchen

Große Tombola

Sonstiges

Neue Geschäftsräume

Gelungene Feier zur Eröffnung der neuen Geschäftsräume von Falk Immobilien und Stiegler Immobilien

Foto: Falk/Stiegler Immobilien

Ihr außergewöhnliches Konzept: „Zwei Immobilienfirmen unter einem Dach“ hat sich bewährt! „Ja, wir leben das Motto „gemeinsam mehr erreichen“ und kooperieren nicht nur untereinander sondern auch mit einigen Immobilienmaklern in der Rhein-Neckar-Region“ berichtet Kerstin Falk. So war es auch nicht außergewöhnlich, dass sich unter den zahlreichen Gratulanten, an diesem Eröffnungstag, bekannte Mitbewerber eingefunden hatten, die den beiden viel Erfolg am neuen Standort wünschten. Drei Jahre waren sie im Ortsteil Rohrhof ansässig und haben sich bereits dort durch Qualität und ein breitgefächertes Angebot auf dem Immobilienmarkt einen Namen gemacht. „Durch den Umzug haben wir unsere Erreichbarkeit und unsere Präsenz wesentlich erhöht“ sagt Stephanie Stiegler. Für alle, die professionelle Unterstützung beim Verkauf ihrer Immobilie möchten oder Beratung und Begleitung in ein neues Zuhause bieten Stephanie Stiegler und Kerstin Falk als DEKRA zertifizierte Immobilienbewerterinnen realistische Marktwerteinschätzungen, welche gebündelt mit sehr guten Ortskenntnissen und auf der Grundlage einer fundierten Ausbildung einen absoluten Mehrwert für jeden Verkäufer, aber auch Käufer darstellen.

Als „gute Adresse“ bezeichnet auch Gemeindeoberhaupt Dr. Ralf Göck die beiden Immobilienexpertinnen und ihre neuen Geschäftsräume und freute sich, dass der Ortskern weiter belebt wird.

„Der Immobilienmarkt erlebt derzeit einen großen Wandel und ist mit vielen Neuerungen behaftet“ fügt Kerstin Falk an, „aber trotz dem eingeführten Bestellerprinzip nimmt die Auftragslage in der Vermietung von Wohnraum wieder zu und auch im Bereich der gewerblichen Vermietung können wir einen deutlichen Anstieg an Aufträgen verzeichnen.“ Stephanie Stiegler hebt hervor: „im Bereich der Kaufimmobilien decken wir von der Kapitalanlage bis zum Eigenheim zur Selbstnutzung alles ab.“ www.f-s-immo.de, Mannheimer Str. 24/Ecke Friedrich-Ebert-Str., Brühl

Führerschein weg wegen Alkohol oder Drogen?

Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in Schwetzingen

Ab 31.05.2017 findet ein neuer Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in der Suchtberatungsstelle Schwetzingen des Fachverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Carl-Benz-Str. 5, statt. Das Angebot richtet sich an alle Personen, denen wegen einer Trunkenheitsfahrt oder einer Fahrt unter Drogeneinfluss der Führerschein entzogen wurde und die ihre Voraussetzungen für ein positives Medizinisch-Psychologisches

Aquarienfrende Brühl 1978 e.V.

Aquarienfrende
Brühl 1978 e.V

Fischbörse
mit Tombola

Samstag 03.06.2017 10-14 Uhr

Brühl, Ormessonstr. 7

Keller im Pavillon der Schillerschule.

Für Getränke und Essen ist gesorgt.

Eintritt frei!

Info unter www.aquarienfrende-bruehl.de

oder Tel. 0175-1274156

Gutachten verbessern wollen. Dieser Kurs wird seit vielen Jahren erfolgreich angeboten und von erfahrenen Fachleuten geleitet. Wir bieten kostenfreie Informationsgespräche an. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.suchberatung-heidelberg.de. Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 9.00 – 18.00 Uhr und freitags zwischen 9.00 – 15.00 Uhr unter der Rufnummer 06202/859358-0.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht. Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an. Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 – 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Ledersofa, dunkelblau, ca. 2 m lang,
gut erhalten Tel. 0170 – 3 30 15 06
1 Couchgarnitur, 3-Sitzer mit Schlaffunktion,
2-Sitzer und Sessel mit ausziehbarem Fußteil,
dunkelbeige Tel. 7 36 22

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, englischer und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Samstag, 20.05.

17:00 Uhr „Jehovah is ‚a Secure Height‘ for His People“
(Englisch)

Sonntag, 21.05.

10:00 Uhr „Ein ‚Herz der Weisheit‘ erwerben“
12:30 Uhr „Sanfruntam testul loialitatii crestine“ (Rumänisch)
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. März: „Diene Jehova mit ungeteiltem Herzen“ gestützt auf 2. Könige 20:3

Dienstag, 23.05. (Rumänisch), Mittwoch, 24.05. (Englisch), Donnerstag, 25.05.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jeremia 44-48 werden unter anderem die Themen behandelt: „Suche nicht weiter nach großen Dingen für dich“ und „Jehova korrigierte Baruch liebevoll (Jeremia 45:4, 5)“
20:05 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 13 aus dem Buch „Gottes Königreich regiert!“ besprochen: „Prediger des Königreiches gehen vor Gericht“ (Das Beispiel der Apostel im 1. Jahrhundert / Unruhestifter oder loyale Unterstützer des Königreiches?)

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Die telefonische Auftragsannahme für
Anzeigen erreichen Sie unter
Tel. 06227 5449-0.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihre K. Nussbaum Vertriebs GmbH

K. Nussbaum Vertriebs GmbH • Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot • Tel. 06227 5449-0 • Fax 06227 5449-1190
info@knvertrieb.de • www.knvertrieb.de

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum
Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist jetzt auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0

E-Mail info@gsvertrieb.de

www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Freitag

8.00 – 17.00 Uhr

Samstag

8.00 – 12.00 Uhr **Neu**

www.nussbaum-medien.de

**Weil immo
alles passen muss.**

Finde dein perfektes Zuhause |

lokalmatador.immowelt.de

immo erst zu **immowelt.de**

Soziales regional

Gründung des Rotary Club Heidelberg-Mannheim International

Neuer Rotary Club bietet Rotariern aus aller Welt eine Heimat in der Metropolregion

Heidelberg (pm/red). Am Freitag, den 12. Mai, wurde der Rotary Club Heidelberg-Mannheim International in festlichem Rahmen bei einer Feier im Restaurant Hugo Wine & Dine in Heidelberg gegründet. Ziel des ersten internationalen Rotary Clubs in der Metropolregion Rhein-Neckar ist es, rotarischen Freunden, die neu oder auf Zeit in der Metropolregion sind, eine englischsprachige rotarische Heimat zu bieten.

Der Grundstein dieser Idee wurde im Herbst 2015 gelegt und nahm als Satellit des Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz zügig Gestalt an.

Offizieller Gründungsakt

Inzwischen ist der neue Club auf über 20 Mitglieder angewachsen und konnte nun seine offizielle Gründung feiern. In Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste und Vertreter benachbarter Rotary Clubs nahm der derzeitige Governor Dirk Jesinghaus die feierliche Übergabe der Charterurkunde vor.

Freude auf Austausch

„Wir freuen uns, dass wir erstmalig in der Metropolregion einen internationalen Rotary Club gründen können und sind gespannt auf einen intensiven Austausch mit rotarischen Freunden aus aller Welt“, sagte Kai Finck, Gründungspräsident des Rotary Club Heidelberg - Mannheim International.

Die Mitglieder des neu gegründeten Rotary Club Heidelberg-Mannheim International bei ihrer Charterfeier im Hugo Wine & Dine in Heidelberg.

Engagement in der Region

Neben dem internationalen Austausch will sich der Club nach rotarischer Tradition in gesellschaftlichen und sozialen Projekten in der Region und im Ausland engagieren. So unterstützt der Rotary Club Heidelberg-Mannheim International als sein erstes Projekt in der Metropolregion die Initiative „Wir in der Flüchtlingshilfe“ mit drei ausgewählten Flüchtlings-Projekten des Deutschen Roten Kreuzes Rhein-Neckar: Das Mutter-Kind-Haus, das Fliegende Klassenzimmer sowie den Jugendtreff im Patrick-Henry-Village in Heidelberg. Im Mutter-Kind-Haus erfahren Flüchtlingsfrauen Beratung, Unterstützung und soziale Angebote. Im Fliegenden Klassenzimmer lernen jugendliche Flüchtlinge die deutsche Sprache. Im Jugend-

treff kommen junge Flüchtlinge zusammen, um Kontakte zu knüpfen und Netzwerke aufzubauen.

Weitere Aktionen geplant

Im Rahmen des SRH Dämmer Marathons in Mannheim

und Ludwigshafen am 4. Juni wird der Rotary Club Heidelberg-Mannheim International ein Spendentor betreiben, bei dem jeder Läufer die Gelegenheit erhält, seinen Beitrag für weitere Projekte in der Region sowie in der Welt zu leisten.

Initiiert wurde die Idee der Gründung eines englischsprachigen Rotary Clubs durch Gründungsvater Jürgen Thomsen (links) – zunächst als Satellit des Rotary Club Schwetzingen-Kurpfalz.

Links: Gründungspräsident Kai Finck begrüßt die Gäste zur Charterfeier, r.: In Anwesenheit von über 50 Gästen und Vertretern benachbarter Rotary Clubs gratulierte der derzeitige Governor Dirk Jesinghaus dem Gründungspräsidenten.

Lebendiger Neckar

Aktionstag auf zwei Rädern entlang des Neckars mit Stationen in Eberbach, Hirschhorn, Neckarsteinach, Neckargemünd, Heidelberg, Ilvesheim, Edingen-Neckarhausen, Ladenburg und Mannheim.

18. Juni 2017 Am Neckar von Eberbach bis Mannheim

1100 Jahre Heddesheim

Die Gemeinde Heddesheim feiert in 2017 ihr Jubiläum
Veranstaltungen unter **Info-Webcode:** heddesheim1001

Schlossbeleuchtung mit Feuerwerk

3. Juni 2017
Alte Brücke, Heidelberg

Ochinheimer Mittelaltermarkt

15. bis 18. Juni 2017
GartenschauPark, Hockenheim

Woinemer Gaudi-Floßfahrt

18. Juni 2017
Auf und an der Weschnitz, Weinheim

EVENTS im Juni 2017

Weinheimer Kultursommer -

01.06. bis 31.08.2017
Verschiedene Spielstätten, Weinheim

Angelbachtaler Pfingstmarkt

03.06. bis 05.06.2017
Schloss und Schlosspark Eichersheim,
Angelbachtal

Rock'n'Roll Weekender

03.06. bis 05.06.2017
Astoria-Halle, Walldorf

Parkfest im Ebertpark -

Ludwigshafener Volksfest
09.06. bis 18.06.2017
Ebertpark, Ludwigshafen

Konzert:

Max Giesinger

11.06.2017, 18:30 Uhr
2. Zeltfestival Rhein-Neckar,
Maimarktgelände, Mannheim
Ticket-Webcode: maxgiesinger1000

Konzert:

Fury In The Slaughterhouse + Support

14.06.2017, 18:30 Uhr
2. Zeltfestival Rhein-Neckar,
Maimarktgelände, Mannheim
Ticket-Webcode: fury1001

Konzert: Udo Lindenberg

16. und 17.06.2017, 20:00 Uhr
SAP Arena, Mannheim

Konzert: Matapaloz -

das Onkelz-Festival
16. und 17.06.2017, 14:00-23:00 Uhr
Hockenheimring, Hockenheim

Comedy Stadl Meckesheim:

Kaya Yanar live

24.06.2017, 20:00 Uhr
Festzelt, Meckesheim

Historischer Mälscher Markt -

Krämermarkt mit langer Tradition
24.06. bis 26.06.2017
Hauptstraße, Malsch

Konzert: Keystone State Boychoir

25.06.2017, 18:00 Uhr,
Rokokotheater, Schwetzingen
Ticket-Webcode: keystone1000

Tag der offenen Gärten und Höfe

25.06.2017
Wiesloch und Walldorf

Comedy: Helge Schneider -

„240 Years of ...“
25.06.2017, 19:00 Uhr
2. Zeltfestival Rhein-Neckar,
Maimarktgelände, Mannheim
Ticket-Webcode: helge1002

Theater:

Nußlocher Freilichtspiele

30.06. bis 22.07.2017
Steinbruchgelände, Nußloch

Profitieren mit der NussbaumCard

Profitieren Sie mit der NussbaumCard bei Anlässen aller Art: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumen-geschäften und vielen mehr!

**Alle teilnehmenden
Partner finden Sie auf
www.VorteilePlus.de**

TICKETS BUCHEN für Event-Highlights

Hammerfall & Doro + Support

Samstag, 24. Juni 2017, 17:00 Uhr
Veranstaltungsort: Maimarktgelände, Mannheim
Ticketpreis: 39,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** metal1000

Dieter Thomas Kuhn & Band

Samstag, 22. Juli 2017, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Waidsee, Weinheim
Ticketpreis: ab 34,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** dtk1007

Die Fantastischen Vier

Sonntag, 23. Juli 2017, 19:00 Uhr
Veranstaltungsort: Waidsee, Weinheim
Ticketpreis: ab 52,65 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** fanta1000

Runrig

Donnerstag, 3. August 2017, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Schlossgarten, Schwetzingen
Ticketpreis: 51,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** runrig1000

Status Quo & Uriah Heep

Freitag, 4. August 2017, 18:30 Uhr
Veranstaltungsort: Schlossgarten, Schwetzingen
Ticketpreis: 66,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** statusquo1000

Sarah Connor

Samstag, 5. August 2017, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Schlossgarten, Schwetzingen
Ticketpreis: ab 39,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** connor1001

Philipp Poisel & Band

Sonntag, 6. August 2017, 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Rokokotheater, Schwetzingen
Ticketpreis: 51,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** poisel1000

So buchen Sie Ihr Ticket (**Ticket-Webcode:**)

Für diese und viele weitere Veranstaltungen können Sie schnell und bequem online Tickets auf Lokalmatador.de buchen. Geben Sie einfach den angegebenen **Webcode** auf der Startseite von **www.lokalmatador.de** ein und Sie gelangen direkt zur Veranstaltung.

200 JAHRE MOBIL AUF ZWEI RÄDERN

Das Fahrrad.
Eine Erfindung aus
Baden-Württemberg.

Historie

Foto: EpicStockMedia/iStock/Thinkstock

Das Fahrrad hat Geburtstag

Am 12.06.1817 fuhr Karl Drais in Mannheim zum ersten Mal auf seiner Laufmaschine. Seine Erfindung bildete die Basis für die Entwicklung des Fahrrads, dem erfolgreichsten Verkehrsmittel der Welt. Im Jahr 2017 feiert das Fahrrad einen runden Geburtstag: 200 Jahre. Technik, Kultur, Tradition, Geschichte – das Fahrrad vereint vieles. Es verbindet Vergangenheit und Zukunft. Auch weil sich das Fahrrad stets neu erfand.

Wie alles begann

Im Rückblick gilt Karl Freiherr von Drais, der 1785 in Karlsruhe geboren wurde und zunächst als Forstmeister in Diensten stand, als einer der größten Tüftler und Erfinder unseres Landes. Mit seiner Laufmaschine gelang ihm eine revolutionäre und höchst pragmatische Lösung für Mobilität bei geringem materiellem Aufwand: das hölzerne Gefährt bestand aus einem Längsbalken mit Sattel und zwei 27-Zoll-Rädern an beiden Enden – und zwar hintereinander (!); das Vorderrad war beweglich und hatte eine Lenkstange. Der Antrieb erfolgte mit den Füßen, man stieß sich ab und ließ sich rollen – ein Balanceakt, der aber aufgrund durchdachter Proportionen zu meistern war. Der Radstand von 1,20 m (ähnlich wie bei modernen Tourenrädern) und die weit genug vorgelagerte Lenkung ermög-

lichten einen Geradeauslauf mit bis zu 15 km/h Geschwindigkeit, schneller als eine Postkutsche. Gebremst wurde mit Hilfe einer Schleifbremse. Kein Wunder also, dass die Premierenfahrt des damals 32-jährigen Erfinders für Aufsehen und Begeisterung sorgte. Die 14-Kilometer-Teststrecke führte im Juni 1817 von Drais' Elternhaus in Mannheim auf gut ausgebauten Straßen bis zum Schwetzingen Relaishaus und wieder zurück. Der Fahrradpionier brauchte dafür nur eine Stunde. Es folgten weitere Tempo- und Langstreckenfahrten sogar bis nach Paris.

Startup für eine Erfolgsgeschichte

Selbst wenn es daraufhin zum europaweiten Durchbruch des Fahrrads noch bis zum Ende des 19. Jahrhunderts dauern sollte, so hat Karl Drais mit seiner Erfindung vor 200 Jahren

unbestritten den Grundstein für die moderne individuelle Mobilität gelegt. Er war der erste Mensch, der sich auf einem Zweirad mit Muskelkraft selbstständig fortbewegt hat – damals revolutionär, heute Alltagsnormalität. Im Straßenbild des Jahres 2017 tummeln sich Citybikes, Singlespeeds und elektrisch unterstützte Lastenräder als selbstverständliche Verkehrsmittel einer mobilen Gesellschaft. Längst ist das

Fahrrad in den Fokus zeitgemäßer Verkehrsplanung gerückt, nicht nur aus Gründen des Klimaschutzes, sondern weil das Potenzial des wendigen Zweirads in Zeiten von E-Mobilität und Digitalisierung längst noch nicht ausgeschöpft ist. Anlass genug also, die bahnbrechende Erfindung des Karl Freiherr von Drais im Jubiläumsjahr mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen gebührend zu feiern. (pd-f/red)

Foto: SerrNovik/iStock/Thinkstock

Von der Laufmaschine zum Kultobjekt

Entwicklung und Zukunft Vor 200 Jahren stieg Karl Freiherr von Drais das erste Mal auf seine hölzerne Laufmaschine und gab damit den Anstoß für das heute allgegenwärtige Zweirad. Seither ist viel passiert: Der Luftreifen wurde erfunden, der Pedalantrieb, die Kette, die Felgenspeichen, die Schaltung, die Bremsen am Lenker, die Federung und zuletzt die Elektrounterstützung. Laufräder sind heute noch immer zum Erlernen des Radfahrens gut, moderne Fahrräder aber sind mittlerweile komplexe Verbindungen zahlreicher Technologien.

Der wirkliche Durchbruch in der Fahrradentwicklung erfolgte um 1890 mit dem sogenannten Sicherheits-Niederrad in der Grundform des heutigen Fahrrads: zwei gleich große Räder, die den Schwerpunkt etwas weiter nach hinten verlagern, Antrieb mit Kette, Hebelübersetzung, die Sitzhöhe niedrig und bald mit Vollgummibereifung. Der immer noch gültige Diamantrahmen bot durch wenig Materialeinsatz und Gewicht größere Stabilität und die zunehmend industrielle Serienfertigung machte das Zweirad für breite Bevölkerungsschichten zum erschwinglichen Alltagsverkehrsmittel. Damit war der Weg für den Siegeszug des Fahrrads geebnet.

Rasante Entwicklung

Die Entwicklung ging über die Jahre sukzessive weiter, Gangschaltungen wurden verbessert bis hin zur elektrischen An-

triebsunterstützung, verschiedene Fahrradtypen erschienen auf dem Markt und modische Akzente verwandelten das Gebrauchsgerät zum Designobjekt. Fest steht: Seit der Erfindung des Zweirads 1817 hat das Fahrrad eine rasante Entwicklung genommen. Rund 72 Millionen Fahrräder sind heute in Deutschland unterwegs und längst gilt das Fahrrad nicht mehr als Verkehrsmittel für „Leute, die sich kein Auto leisten können“. Ganz im Gegenteil: Die Menschen des frühen 21. Jahrhunderts haben ein hohes Mobilitätsbedürfnis und ein wachsendes Einsehen, dass dieses nicht mehr mit dem verschwenderischen Einsatz fossiler Energien befriedigt werden kann. Das Fahrrad liefert eine Antwort auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen wie Klimaschutz, Staus, Gesundheitsschäden, Flächeninanspruchnahme, Lärm – und bringt außerdem noch Spaß. (pd-f/red)

Das E-Bike: Fahrrad der Zukunft

E-Bikes, Elektroräder und Pedelecs – Fahrräder mit Unterstützungsmotor sind seit ein paar Jahren das Zugpferd der Radbranche schlechthin. Rund jedes achte verkaufte Rad hat einen Motor. Mittlerweile ist jede Fahrradgattung elektrifiziert und es ist davon auszugehen, dass E-Bikes und Fahrräder langfristig gleichberechtigte Vertreter der Gattung Zweirad werden.

Dabei gab es E-Bikes bereits vor 120 Jahren, Tüftler meldeten erste Fahrräder mit Elektromotor bereits 1895 als Patent an. Doch die Zeit war noch nicht reif. Vor allem zwei Faktoren waren dafür verantwortlich: Das hohe Gewicht der elektrisch angetriebenen Räder und die mangelnde Reichweite der Batterien. Das Gewichtsproblem wurde 1991 mit der Erfindung des Lithium-Ionen-Akkus gelöst. Seither erhöhen sich sukzessiv die Kapazitäten. Heutzutage lassen sich mehr als 100 Kilometer mit einer Akkuladung zurücklegen.

Zum Trendprodukt wurden die antriebsunterstützten E-Bikes also erst heute im 21. Jahrhundert – und dafür mit steigender Beliebtheit. Das Fahrrad mit elektrischem Rückenwind entwickelt sich zum schnellen und effektiven Verkehrsmittel im Stadtverkehr, aber auch zum komfortablen Tourenrad über Land. Die Fahrrad-Elektromobilität schließt die Lücke zwischen Fahrrad und PKW-Markt und sie schreibt die Erfolgsgeschichte des Fahrrads fort, denn durch die elektrische Tretunterstützung vergrößern sich die Einsatzbereiche des klassischen Zweirads: Mit Pedelecs und E-

Bikes können größere Distanzen zurückgelegt werden und Lastenräder mit elektrischem Antrieb bewähren sich bereits in vielen Wirtschaftsbranchen sowie als Familienfahrzeug.

Pedelec oder E-Bike

Noch ein Wort zur Begriffsklärung: Mit Abstand am weitesten verbreitet ist das Prinzip Pedelec (von engl. Pedal Electric Cycle). Unterstützt wird nur, wer in die Pedale tritt. Über 95 Prozent aller kurz „E-Bikes“ genannten Räder funktionieren auf diese Weise. Zum Antrieb gehört ein Drehmomentsensor, der misst, wie viel Kraft der Radler auf das Pedal gibt. Verkehrsrechtlich gelten Pedelecs als Fahrräder. Streng genommen wäre „E-Bike“ die korrekte Bezeichnung für Fahrräder, deren Antrieb mit einem „Gasgriff“ gesteuert wird, die also auch ohne Pedalieren ihre Maximalleistung abgeben. Die Gesamtzahl dieser Räder ist jedoch relativ gering und nimmt weiter ab, seit sich das Prinzip Pedelec durchgesetzt hat. E-Bikes sind Kleinkraftmäder, solange sie nicht mehr als 20 km/h fahren. Schnellere E-Bikes gelten als Elektro-Motorroller. (pd-f/red)

Foto: brickrena/iStock/Thinkstock

Fahrrad-Tourismus

Auch das Reisen mit dem Fahrrad ist Entwicklungen und Trends unterworfen. Waren in den 50er und 60er Jahren insbesondere Jugendliche per Fahrrad und Zelt preiswert im Urlaub unterwegs, hat sich der Fahrrad-Tourismus seitdem gewandelt und als attraktive Ferien-Option für alle Altersklassen etabliert. Radreisen werden immer beliebter und die Branche boomt. Entspannung, Freiheit und Naturgenuss sind die Hauptargumente für Reisen auf dem Velo, egal ob Weltumrundung, Tagesausflüge oder auf dem klassischen Flussradwanderweg.

Das radtouristische Wegenetz in Baden-Württemberg besteht aus insgesamt 19 Landesradfernwegen sowie aus zahlreichen, regionalen touristischen Radrouten. Sieben Landesradfernwege sind bereits als ADFC-Qualitätsradrouten ausgezeichnet. Es gibt ein großes Angebot diverser Reiseveranstalter, die sich auf Radreisen spezialisiert haben.

Wirtschaftsfaktor Radreisen

Auch das Gastgewerbe stellt sich zunehmend auf Fahrradtouristen ein. Es gibt spezielle Radlermenüs und Bed+Bike-Betriebe, die neben den obligatorischen Abstellanlagen vor allem auch Werkzeug, Pumpstation, Akkuladesäulen, einen Fahrradraum sowie Trockenräume für nasse Kleidung bereithalten. Viele Be-

triebe bieten auch Leihfahrräder an, für Gäste, die ohne eigenes Fahrrad anreisen. Schon lange zertifiziert der ADFC die radtouristische Angebotsqualität. Es gibt den interaktiven RadROUTEN-PLANER, der die 19 Landesradfernwege mit rund 4.500 Kilometern Gesamtlänge umfasst. Sportlich Ambitionierte kommen ebenso auf ihre Kosten wie Genussradler. Zum Beispiel auf einer der vielen Flusstouren etwa am Neckar, am Rhein, entlang der Donau oder im lieblichen Taubertal. Mit dem Schwarzwald und der Schwäbischen Alb gibt es auch für Mountainbike-Fans tolle Angebote im Ländle. Stadt, Land und Natur lassen sich per Fahrrad in heimischen Regionen, aber auch über die Grenzen hinaus heutzutage vielfältig und gut organisiert erkunden. (bw.de/red)

i ADFC-Qualitätsradrouten in Baden-Württemberg

1. Liebliches-Taubertal – der Klassiker*****
2. Der Albtäler****
3. Bodensee-Weg****
4. Donau-Radweg****
5. Donau-Bodensee-Radweg****
6. Kocher-Jagst-Weg****
7. Neckartal-Weg****
8. Oberschwaben-Allgäu-Radweg****
9. Odenwald-Madonnen-Radweg****
10. Südschwarzwald-Radweg****
11. Schwarzwald-Panorama-Radweg***
12. Stromberg-Murrtaal-Radweg***

Foto: Scar1984/iStock/Thinkstock

Von der Wochenendtour bis zur Weltumrundung

Tipps für die Radreise Zur Weltumrundung gibt es zwar einen Unterschied, doch die einschlägigen Tipps und Tricks für Globetrotter sind auch auf einer Mehrtagestour in heimatlichen Gefilden hilfreich.

Rechtzeitiger Fahrrad-Check

Dass man ein laufendes System nicht verändern soll, stimmt nur bedingt: Verschleißteile müssen vor einer längeren Tour möglicherweise ausgetauscht werden – allerdings mit genügend Vorlauf. Bremsbeläge etwa entfalten ihre volle Wirkung erst, wenn sie eingefahren sind. Ebenso sollte man Kette und Ritzelpaket Zeit geben, sich aufeinander einzuspielen, und falls die Schaltung nachjustiert werden muss, opfert man dafür besser keine wertvolle Urlaubszeit. Auch der Sattel sollte vorher gut eingefahren sein – der verlängerte Rücken dankt's. Statt bei einem vollbeladenen Rad den Reifen zu wechseln, beugt man vor. Reifen mit Pannenschutzeinlage stecken Glasscherben oder Dornen gut weg und verhindern manchen Plattfuß.

Auf das Wesentliche reduzieren

Gewicht, das man einspart, muss man weder verteilen noch Steigungen hinaufstrampeln. Weggelassen ist Trumpf. Darüber

hinaus sparen vor allem bei der Bekleidung moderne Funktionsmaterialien nicht nur durch Leichtgewicht das eine oder andere Gramm, sondern auch dadurch, dass sie flexibler einsetzbar sind. Wichtig ist, dass die Bekleidung eine gute Bewegungsfreiheit und angenehmen Tragekomfort bietet, etwa durch den Einsatz von Stretch-Materialien bei Jacken und Hosen. Funktionseigenschaften wie Wind- und Nässechutz, Atmungsaktivität, schnelle Trocknungszeiten oder UV-Schutz kommen hinzu.

Mit der Energie haushalten

Unter Globetrottern zwar eher selten zu finden, ermöglichen E-Bikes auch weniger fitten Radfans lange, mehrtägige Touren. Wie bei allen Radreisen sollte man hier etwas Erfahrung sammeln, bevor es auf die große Tour geht. Wie weit komme ich mit zusätzlichem Gewicht am Rad? Wie viel Reichweite kann ich mit welcher Unterstufstufe noch herauskitzeln? Das ist wichtig für die Etappenplanung. (pd-f/hat/red)

Foto: www.pd-f.de/ortlieb.com

Foto: dehbeltisky/Stock/Thinkstock

Mit dem Bike in die Bahn

Wer sein Fahrrad liebt, der schiebt nicht, sondern trennt sich nicht einmal in den Ferien davon. So nützlich sich der Reisepartner am Urlaubsort auch erweist, bei An- und Abreise muss man sich um den Transport kümmern. Zum Glück ist das aber recht unkompliziert zum Beispiel mit der Bahn.

Abgesehen vom ICE können Fahrräder in den meisten Zügen mitgenommen werden, im Nahverkehr mitunter sogar kostenlos, wobei die einzelnen Verkehrsverbünde die Bedingungen unterschiedlich festlegen können. Allerdings gibt es in Regionalzügen generell keinen Anspruch auf die Fahrradmitnahme.

Für die Fahrradmitnahme in Fernverkehrszügen benötigt man eine Fahrradkarte und eine Stellplatzreservierung. Diese kann man für alle Intercity- und Eurocity-Züge im innerdeutschen Verkehr beim Kauf der Fahrkarte einfach online buchen und bezahlen. Wichtig: Die Stellplatzreservierung muss bis spätestens einen Tag vor Fahrtantritt erfolgen.

Selbstverständlich sollte Rücksichtnahme auf andere Fahrgäste sein. Wer pünktlich auf dem

Bahnsteig ist und großzügig Zeit für das Umsteigen einplant, vermeidet Stress und Hektik bei sich und anderen. Bei Fernzügen informiert der Wagenstandsanzeiger darüber, wo der richtige Waggon hält, im Nahverkehr sind die Fahrradabteile meist am Anfang und Ende des Zuges. Gepäck oder schwere Radtaschen sollte man besser abnehmen – allerdings erst kurz vor dem Einladen, falls man doch noch schnell in einen anderen Abschnitt muss. Zusammenklappbare Fahrradanhänger dürfen ebenfalls mit in den Zug. Für den Anhänger muss dabei eine zusätzliche Fahrkarte gelöst werden. Übrigens: Wem die Reise mit dem Fahrrad zu mühsam ist, der kann es bei der Bahn auch als Gepäck aufgeben. Spezialräder wie Tandems oder Trikes werden nicht befördert, können aber mit einem Speditionsunternehmen verschickt werden. (pd-f/red)

Call a Bike – die Mietfahräder der Bahn

Wer sich flexibel durch die Stadt bewegen und dabei noch den Geldbeutel schonen möchte, für den hat die Bahn ein attraktives Angebot: Call a Bike. Die Räder von Call a Bike stehen rund um die Uhr in 50 Städten für die mobile Erkundung bereit. Sobald man sich einmalig im Internet unter www.callabike.de an einem Terminal oder per Call a Bike-App kostenlos als Kunde angemeldet hat, geht's auf Speichen durch die Stadt.

Vorteile

Ob in Berlin, Frankfurt am Main, Köln, München, Stuttgart oder in zahlreichen weiteren Städten – nach der einmaligen Registrierung kann man rund um die Uhr ein Rad ausleihen. Alles, was man für das Entleihen braucht, ist das Handy. Miete und Rückgabe der Fahrräder ist auch über die kostenlose Call a Bike-App möglich, verfügbar für iPhone, Android und Windows Phone. Als Besucher erlebt man die Stadt ganz entspannt und steigt dort ab, wo es gefällt – ganz

ohne lästige Parkplatzsuche. Bei Fahrpausen sichert das integrierte Schloss das Rad. Mit Call a Bike ist man schneller als zu Fuß, günstiger als im Taxi und flexibler als mit dem Auto unterwegs und man erspart der Umwelt unnötige CO₂-Emissionen.

Die Rückgabe ist einfach

Nach dem Sightseeing wird das Rad an einer Station abgestellt und verschlossen. In München und Köln geht das sogar an jeder Kreuzung der Innenstadt. (www.bahn.de/red)

Radfahrer-Hotline der Deutschen Bahn

Tel. 0180 6 99 66 33 *

Unter dieser Nummer erhält man Auskunft zu Verbindungen mit Fahrradmitnahme und Informationen zu Fahrradvermietung und -versand. Darüber hinaus erfährt man alles Wichtige für die Tourenplanung mit dem Rad und man kann telefonisch Fahrradkarten der Deutschen Bahn kaufen, sowie Fahrradstellplätze im Fernverkehr reservieren. (www.bahn.de)

* 20 Ct./Anruf aus dem Festnetz, max. 60 Ct./Anruf aus dem Mobilfunknetz (Stichwort „Reiseservice“)

Foto: maximkabb/Stock/Thinkstock

Verlosungen

2x2 Karten für „Stacey Kent & Quatuo Ebène - Brazil - Ein Fest der Farben und Rythmen“

Veranstaltungstermin: 10.06.2017
Festspielhaus, Baden-Baden
Teilnahmeschluss:
Montag, 22.05.2017

3x2 Karten für das Heimspiel der Rhein-Neckar Löwen vs. MT Melsungen

Veranstaltungstermin: 10.06.2017
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss:
Montag, 22.05.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD

Salz und Seele

10 % Rabatt auf ausgewählte Anwendungen* sowie ein gratis Röhrchen mit Salz Ihrer Wahl im Wert von 2,50 €

Mozartstraße 38, 68723 Plankstadt

*Konditionen auf VorteilePlus.de beachten

Technoseum Mannheim

2 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Museumsstraße 1, 68165 Mannheim

leos bühne mit biss...

1 Glas Prosecco oder nicht-alk. Getränk gratis
Jugendstilfesthalle, Udenheimer Straße 3,
76661 Philippsburg

Urweltmuseum GEOSKOP

10 % Rabatt auf den Eintrittspreis
Burgstraße 19, 66871 Thallichtenberg

American Tackle Shop

10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment (außer Lebendköder)
Rote Tor Straße 58, 76661 Philippsburg

Römermuseum Osterburken

1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstraße 4, 74706 Osterburken

Kosmetik-Studio S. Hellmann

10 € Nachlass auf die Erstbehandlung einer HydraFacial™ Anti-Aging Anwendung
Bahnhofstraße 17, 76661 Philippsburg

Private Nachhilfeschool

Dr. C. Sussieck und Partner GbR
Qualifizierter Lerntypetest in einer Kleingruppe mit Auswertung (im Wert von 36 €)
Grenzhöfer Straße 3, 68723 Schwetzingen

Fliesenhandel Walldorf

Leihweise Fliesenschneider für 5 Tage (beim Kauf von Fliesen)
Daimlerstraße 57, 69190 Walldorf

Blumen Atelier Heidi Weiß

10 % Rabatt auf Dekoartikel ab 30 € und gratis Frischhaltemittel zu Schnittblumen
Rheintalstraße 6, 68723 Schwetzingen-Hirschacker

TopCare Sanitätshaus

5 % Rabatt auf alle frei verkäuflichen Waren (ausgenommen auf die gesetzliche Zuzahlung)
Mozartstraße 6 – 8, 68723 Oftersheim

Bewertungsplatz - Ihr Immobiliengutachter

Mündliche Marktwerteinschätzung zum Vorzugspreis von 249,- € statt 299,- €
Grenzhöfer Straße 1, 69214 Eppelheim

unitymedia

25 € in Bar bei Vertragsabschluss 2play PLUS 100
Rote-Tor-Straße 18, 76661 Philippsburg

Blütenzauber

10 % Rabatt auf Balkonbepflanzung ab einem Einkaufswert von 25 €
Hauptstraße 68, 68799 Reilingen

Hauswirtschaft mit Herz

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen im ersten Jahr
Waibstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim

Solid Reinigung e. K.

10 % Rabatt auf Teppichbodenreinigungen
Mannheimer Straße 16, 68782 Brühl

ABACUS Nachhilfeinstitut Rhein-Neckar

30 € Nachlass auf das gesamte Angebot
Tel. 06222 77 23 93, www.abacus-nachhilfe.de

TRAUER

BESTATTUNGSINSTITUT G
m
b
H

ALEXANDER KLEIN

Empfohlen vom
Verbraucherschutz
Aeternitas e.V.

EPPELHEIM
Hauptstraße 79

HEIDELBERG
Auf allen Friedhöfen tätig

OFTERSHEIM
Dreieichenweg 1

PLANKSTADT
Friedrichstraße 19

Wir begleiten Sie Menschlich, Individuell und Fachlich. Tag und Nacht:

www.best-klein.de

06221 / 76 33 50

06202 / 970 45 35

STRAUB
BESTATTUNGEN
TRAUERFLORISTIK

**Offene Türen,
offene Ohren,
offen für Sie.**

**Bestattungsvorsorge
ist Vertrauenssache.**

STRAUB BESTATTUNGEN
Wildemannstraße 15 · 68723 Schwetzingen
Schwetzinger Str. 4 · 68723 Plankstadt
Mannheimer Str. 90 · 68723 Oftersheim

☎ 06202 - 12031
www.straub-bestattungen.de

*Wenn die Kraft zu Ende geht
ist Erlösung eine Gnade.*

Diethard Heinecke

* 26.5.1939 † 15.5.2017

durfte nach schwerer Krankheit friedlich einschlafen.

Du wirst uns fehlen.

In Liebe
Erika
Thomas, Beate und Christine

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 24.5.2017, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Rohrhof statt.

*Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
und die Erinnerung an viele gute Stunden
sind das größte Glück auf Erden.* Cicero

Foto: iStockphoto/Thomas Eck

TRAUER

Brühler Bestattungsinstitut GREDEL**Brühl, ☎ 7 15 28 (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)**

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Säрге, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Nachruf**Diethard Heinecke**

unser Sportkamerad ist leider viel zu früh
nach längerer Krankheit verstorben.

Er war aktives Mitglied in der Wandergruppe
„Dicker Zeh“ und in der Gymnastigruppe „Ü 60“.

Seine vielen Freunde werden ihn vermissen.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Die Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V. trauert um ihren
aktiven Sänger

Erich Seitz

Er war dem Verein über 20 Jahre treu verbunden.
Wir werden Erich ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt in besonderem Maße seiner Familie.

Chorgemeinschaft Brühl Baden e. V.
Für den Vorstand und die Mitglieder
Gerd Scherer 1. Vorsitzender

Die Trauer selbst ist ein Heilmittel. William Cowper

Foto: MartinaVaculikova/iStock/Thinkstock

BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

SCHULTZ GmbH
SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

SCHÜTZEN SIE SICH UND IHR EIGENTUM
Einbruchhemmende Tür- und Fenstergitter
in Stahl und Edelstahl | Sicherheitsbeschläge
für Stahl- und Aluminiumtüren | Zusatzschlösser
mit Sperrbügel | Einbruchhemmende Kellertüren (WK2)

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
Fon 0 62 02 . 46 56 | www.schlosserei-schultz.de

Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflagedienst-triebskorn.de
Web: www.pflagedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

Vorbeikommen lohnt sich!!

**VERKAUFS-
OFFENER
SONNTAG
AM 28. MAI**
von 13-18 Uhr

Miele
IMMER BESSER

KOCHVORFÜHRUNG
VON 14 BIS 17 UHR
GESCHIRRSPÜLER und BACKÖFEN zu
einmaligen Werbepreisen!

Küche & Wohnen
KEILBACH
WOHNMARKT KEILBACH GMBH

68775 KETSCH · Hockenheimer Str. 159
Tel. 0 62 02/6 00 60 · www.wohnmarkt-keilbach.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

VERANSTALTUNGEN

FIDES KLINIK
ZAHNMEDIZIN UND IMPLANTOLOGIE

Kostenlose Infoveranstaltung!
Unsere Themen:

Feste Zähne an einem Tag mittels All-on-4 - Konzept
Referent: Dr. Burkhard Frei
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

Prothesenstabilität mittels Mini-Implantaten in nur 3 Stunden
Referent: Dr. Franz Becker
Master of Science für Implantologie und Orale Chirurgie

Finanzierungsmöglichkeiten für Ihren Zahnersatz
Referentin: Susanne Bühner
Fachwirtin im Sozial-und Gesundheitswesen IHK

FIDES KLINIK
ZAHNMEDIZIN UND IMPLANTOLOGIE

Gassenäckerstrasse 3
68775 Ketsch

Wo Fides Klinik
Wann Dienstag, 23.05.2017 um 18.30Uhr

PFLEGE

UNTERRICHT

B+O Ambulanter Pflegedienst
Wir sind für Sie da:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Parenterale Ernährung
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Menüservice
- 24h Rufbereitschaft
- kostenlose Beratung
- Freizeitangebote in Kooperation mit dem B+O Seniorenzentrum

B+O
AMBULANTER PFLEGEDIENST

Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl
Telefon (06202) 708-0
www.bo-ambulanterpflegedienst.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Nussbaum
Stiftung

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:
Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet.
Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Soziales in der Region

Schwetzingen, 15. Mai 2017

-Anzeige-

Erfolgreich Wissen vermitteln

Eine aktuelle Studie der Uni Tübingen hat bestätigt, dass Begeisterung und Fachwissen wichtig sind, um Schülern erfolgreich Wissen zu vermitteln. Außerdem brauchen Lehrkräfte methodische und didaktische Kompetenzen. Eltern, die auf professionelle Nachhilfe setzen, sollten daher auf die fachdidaktische Ausbildung des Nachhilfelehrers achten.

Neben der verständlichen Vermittlung von Fachwissen und der Erklärung des Schulstoffs erwarten die Schüler auch, dass die Lehrkraft ihnen hilft, selbst richtig zu lernen. Das hat eine Umfrage unter mehr als 200 Schülern der Privaten Nachhilfschule Dr. Sussieck ergeben: 71% der Schüler erwarten vom Nachhilfelehrer, dass er ihnen Wissen vermittelt, damit sie in der Schule den Unterrichtsstoff besser verstehen können, 61% der Schüler möchten lernen, sich selbst zu helfen und 60% möchten fachlich dazulernen in der Nachhilfe.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, benötigen die Nachhilfelehrer nicht nur solides Fachwissen, sondern vor allem eine gute fachdidaktische Ausbildung. „Eine qualifizierte Ausbildung zum geprüften Nachhilfelehrer mit der TutorWatch-Ausbildung ist die Basis, damit unsere Nachhilfelehrer den Schülern helfen können. Darüber hinaus finden bei uns individuelle interne Fortbildungen für die Lehrer statt. Damit können unsere Lehrkräfte die Lernerfolge ihrer Schüler nachhaltig steigern“, betont Dr. Cornelia Sussieck, Inhaberin der Privaten Nachhilfschule in Schwetzingen.

Durch auch didaktisch qualifizierte Lehrer unterscheiden sich die schätzungsweise 5.000 Nachhilfinstitute von den circa 700.000 Nachhilfelehrern, die ohne institutionelle Einbindung Nachhilfe anbieten. „Viele Nachhilfelehrer sind zwar fachlich kompetent“, erklärt Sussieck, „doch sie wissen oft zu wenig über die notwendige Methodik und Didaktik des Unterrichts. Folglich gelingt es ihnen dann nur schwer, den Schülern die Inhalte zu vermitteln oder ihnen zu erklären, wie sie selbst erfolgreich lernen.“

Sussieck empfiehlt Eltern bei der Orientierung im Nachhilfedschungel daher, gezielt auch nach der didaktischen Qualifikation des Nachhilfelehrers zu fragen. „Nur, wenn der Nachhilfelehrer Fachwissen und Methodik besitzt, ist das Geld in die individuelle Förderung der Schüler gut investiert.“

Jedes fünfte Kind nimmt im Laufe der Schulkarriere Nachhilfe in Anspruch. Die größte Gruppe der Nachhilfschüler besucht das Gymnasium, dann folgen Grund- und Realschüler.

Bessere Nachhilfe – bessere Noten!

Sprechen Sie mit der **Nachhilfschule 2013 in BW.*** Rufen Sie jetzt an: **1 22 60**

*ausgezeichnet vom VNN Berufsverband

Dr. C. Sussieck Private Nachhilfschule | Grenzhofers Straße 3
68723 Schwetzingen | T. 0 62 02 / 1 22 60 | www.sussieck.de

Schloss Mannheim**Wassershow Aquanario**

Aquanario, die wohl größte mobile Wassershow Europas, verbindet die ursprünglichen Elemente Wasser, Luft und Feuer mit modernster Video-, Laser- & Pyrotechnik zu einer spektakulären, multimedialen Open Air-Show, die sich dem lebenswichtigen und zugleich atemberaubenden Element Wasser in außergewöhnlicher Form widmet. Majestätische Wasserfontänen, harmonisch abgestimmt auf den Takt der Musik, werden dabei vor der historischen Kulisse des Mannheimer Barockschlosses in ungeahnte Höhen katapultiert und mittels turmhoher Feuersäulen und lasergesteuerter Farbilluminationen perfekt in Szene gesetzt. High-Tech-Beamer projizieren bestechend scharfe Bilder und Videos auf die sich aus dem Nichts aufbauenden Wasserwände. Die neue Kunstform Watertainment gibt es vom 25. bis 27. Mai im Ehrenhof des Mannheimer Schlosses zu bewundern.

Info: www.aquanario.de

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **bar - bart - bie - bon - bun - car - che - de - den - der - der - er - fah - fe - fran - ge - ge - gie - hall - ho - hoel - kinn - kus - laut - leh - li - loe - mo - na - nach - naeh - nass - ne - ne - ne - nig - ra - ra - re - ren - rig - sa - saeu - sei - seln - setz - stief - stimmt - stock - sur - takt - ter - tor - un - va - vant - ver - vi - vieh - wi - zern - zis** sind 21 Wörter zu bilden, deren vierte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und achte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Oliver Bierhoff ergeben.

1. süß flüstern
2. männliche Haartracht
3. Geflügel
4. spätere Generationen
5. frei
6. Gebiet der Sprachwissenschaften
7. Art der Bartentfernung
8. Dirigentenstab
9. italienischer Heiliger
10. Stromerzeuger
11. US-Stahlbaron, † 1919
12. Echo
13. Kurzwaren (Einzahl)
14. porös
15. Bild von da Vinci
16. verärgert
17. austauschbar
18. steif
19. angeheirateter Verwandter
20. nützliches Insekt
21. Lebemann (franz.)

Lösung „Silbenrätsel“: 1. saeuseln, 2. Kinnbart, 3. Federvieh, 4. Nachfahren, 5. ungebunden, 6. Lautlehre, 7. Nassrasur, 8. Taktstock, 9. Franziskus, 10. Generator, 11. Carnegie, 12. Widerhall, 13. Naehseide, 14. loeherig, 15. Mona Lisa, 16. verstimmt, 17. ersetzbar, 18. hoelzern, 19. Stiefvater, 20. Honigbiene, 21. Bonvivant – Viele Sachen entstehen unter Druck: Oel, Diamanten. (O. Bierhoff)

DEIKE PRESS

KW 2117

GESUNDHEIT UND BEAUTY

Nordic-Walking

Ausgebildete Nordic-Walking- und Rehatrainerin bietet

Nordic-Walking- Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene im Umkreis Schwetzingen/Hockenheim an. Sie erlernen oder verbessern die Technik. Lernen, welcher Stock und welches Material geeignet ist. Max. 15 Teilnehmer pro Kurs **40,- € für 10 Std.**

Info und Anmeldung unter: sanus-vita, Tel. 0171-2789515

MIETGESUCHE

Wir Familie,

zwei Erwachsenen und zwei Kinder suchen eine 4-Zimmer Wohnung. In Ketsch oder Umgebung gerne mit Garten und Einbauküche. Vorstellungen, ca. 90qm - 100qm Wohnfläche, ca. 900,-Euro warm. Tel. 0176/ 41638235

VERMIETUNG

Ketsch, Kellerwohnung, 2 Zimmer,

Bad, Küchezeile, 53 m², KM € 310,- + NK € 120,-, Tel:06202/52123, Mobil 0162 7652816

2 ZKD in Brühl-Rohrhof, 63 qm,

Balkon mit Markise, Keller, Einzelgarage, 3. OG, Lift, Hausmeisterservice, Erstbezug nach Grundrenovierung, ruhige Lage, kein Durchgangsverkehr, unverbaubarer Blick ins Grüne, ab sofort, privat provisionsfrei zu vermieten, 630 Euro + NK, 2 MM Kautiön. Tel. 0621-4407864 AB oder 06202-23257 AB

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Ideal für Familie

freistehendes Einfam-Haus in Plankstadt, Bj 2001, 705qm Grst, ca. 210qm Wfl. 3 Schlafzimmer, Büro, 2 Badezimmer, Wintergarten; hochwertige Ausstattung z.B. Kaminofen, Sauna, Parkett. Trotz zentraler Lage kaum einsehbarer Gartenbereich. Energieeffizienzklasse B, frei Sept/2017 KP € 695.000,- -- ☎ 06202/15912

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Raum:Brühl, Ketsch, Oftersh,

Schwetzingen, Walldorf, Wiesloch - Makler zwecklos -
Grdst.300 qm f. 2Fam-hs. bis 150 T€ - 2Fam- ab Bj.2000
ca.500 T€ o. Penth. ca.250 T€ Mobil: 0151-56326802

Unser Kunde sucht eine

4-ZKB-Wohnung

zum Kauf im Umkreis Hockenheim - Schwetzingen - Speyer.

Wichtig: EG oder Hochparterre

Angebote bitte an **Clewe-Immobilien IVD**

Tel. 0160 / 5778870 oder E-Mail: cleweimmobilien@aol.com

IMMOBILIEN

Häuser und Wohnungen für Verkauf und Vermietung gesucht.

Für Verkäufer keine Maklerprovision!

Dieter Fassl – Immobilien Brühl

06202 78269 info@dieterfassl.de

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
Immobilienkompetenz seit 1992

STELLENANGEBOTE

FUCHS & KOLLEGEN

STEUERBERATER | RECHTSANWALT

SCHWETZINGEN | OFTERSHEIM | WWW.STB-FUCHS.COM

Für die selbständige Betreuung von Mandanten in der Finanz- und Lohnbuchführung sowie in der Erstellung der Jahresabschlüsse und Steuererklärungen suchen wir eine(n)

Steuerfachangestellte(n) Steuerfachwirt(in)

Wir bieten einen modernen Arbeitsplatz, ein gutes Betriebsklima und gute Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sie verfügen über gute Fachkenntnisse im Steuerrecht, arbeiten selbstständig, besitzen gute EDV-Kenntnisse (Datev und Office) und haben einen kommunikativen und freundlichen Umgang mit Mandanten?

Dann bewerben Sie sich (auch telefonisch oder per E-mail).

Fuchs & Kollegen

Ansprechpartner: Achim Fuchs
In den Seegärten 11 A, 68723 Oftersheim

Tel.06202/5959-0

mail: achim.fuchs@stb-fuchs.com

www.stb-fuchs.com

Wir suchen eine zuverlässige und deutschsprachige

Spül- und Küchenhilfe (m/w)

für unser Hotel.

Arbeitszeiten vormittags nach Absprache.

Seehotel Ketsch,

Telefon 06202 6970, E-Mail: info@seehotel.de

Wir suchen ab sofort in Ketsch eine/n

Montagehelfer/-in

für genormte Baufertigteile (Haustüren/Garagentore) in Vollzeit, Führerschein erwünscht, Elektrokenntnisse von Vorteil.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte unter **Tel. 06202 9273803** oder **info@bcn-tore.de**

B + O Seniorenzentrum Brühl

Alten-, Wohn- und Pflegeheim • Kurzzeitpflege • Tagespflege
Jetzt neu: Ambulanter Pflegedienst • TÜV-Zertifiziert

Wir suchen

Pflegehelfer/-innen

bis 80 %, in Teilzeit oder als Minijob
ab sofort oder später.

Haben Sie Interesse, aber keine Erfahrung in der Pflege?

Dann bewerben Sie sich ruhig – wir bieten Ihnen eine umfangreiche und sorgfältige Einarbeitung.

Weitere Informationen unter **Tel. 06202 7080**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die
Pflegedienstleitung Frau Bender
B+O Seniorenzentrum

Mannheimer Landstraße 25, 68782 Brühl

Für unsere Trendlinie **VM by Vera Mont** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein

FITTING MODEL KONFEKTIONSGRÖSSE 38

Dein Profil:

- Körpergröße 168–170 cm, Brustumfang 92–94 cm, Taille 70–72 cm, Hüfte 98–100 cm
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Modisches Interesse
- Zuverlässigkeit und zeitliche Flexibilität

Die Arbeitszeit dieser geringfügigen Beschäftigung (450 Euro Basis) ist saisonal unterschiedlich und wird mit Dir abgestimmt.

Für eine telefonische Kontaktaufnahme steht Dir Frau Nicole Geiß unter 06224 900-468 gerne zur Verfügung.

BETTY BARCLAY GROUP

Heidelberger Straße 9–11, 69226 Nußloch
www.bettybarclay.com

Mannheim ist Lebensfreude, Wirtschaftskraft und Inspiration: Es pulsiert, es wächst, es lockt und es begeistert. Doch die Quadratestadt überzeugt auch als innovative Arbeitgeberin auf ganzer Linie – mit vielseitigen Berufen, die vermeintlich Unvereinbares in Einklang bringen: Offenheit und Zukunftsorientierung treffen hier auf große Jobsicherheit; gesellschaftlich relevante, sinnhafte und abwechslungsreiche Tätigkeiten auf eine ausgewogene Work-Life-Balance. Begleiten Sie uns auf unserem Weg zu einer der modernsten Stadtverwaltungen Deutschlands!

Für den Fachbereich Sicherheit und Ordnung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

MITARBEITER/INNEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DES RUHENDEN VERKEHRS

- Entgeltgruppe 5 TVöD - unbefristet mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 39 Stunden)

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.mannheim.de/jobs

ONLINE-BEWERBUNG ERWÜNSCHT

STADTMANNHEIM

Görtz
BÄCKER

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in
Brühl & Oftersheim

Verkaufstalente

IN VOLL- / TEILZEIT, AUSHILFEN

Bei uns, dem Marktführer in der Region finden Sie einen sicheren Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive in einem sympathischen Team hier in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Bewerbung per Post:

Bäcker Görtz GmbH • Betreff: Verkauf + Ort
Hauptstraße 259 • 67065 Ludwigshafen

oder ganz einfach auf: WWW.BAECKERGOERTZ.DE

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

AUTO

ANKAUF VON KRAFTFAHRZEUGEN ALLER ART
Pkw – Zweiräder – Oldtimer – Transporter etc.
(auch mit Mängeln, ohne TÜV oder Unfallschäden)
!!! Seriose Barabwicklung !!!
Kfz-Handel M. Seib • Tel. 06202 5772919 od. 0171 6522256

GASTRONOMIE

Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 7.10 €*
Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - **gültig vom 22.05.17 bis 28.05.2017**
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €
Mo. Weißer Bohneneintopf, Bockwurst, Körnerbrötchen, Waffelröllchen
Di. Schmorgurke mit Kartoffeln, Tomate und Schafskäse, Fruchtjoghurt
Mi. Frikadelle in Mailänder Soße, Makkaroni, Gurkensalat, Obst
Do. Rinderrollbraten in Zwiebelsoße, Kartoffelpüree, Erbsengemüse, Pudding
Fr. Tomaten-Linsengemüse, Grünkernklößchen, Reis, Berliner
Sa. Tortellini mit Steinpilzfüllung in Sahnesoße, Mischsalat, Obst
So. Gefüllte Kalbsbrust in Kräutersoße, Kaisergemüse, Basmati-Reis, Buttergebäck
Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Lecker. Vielfältig. Zuverlässig. Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Haben Sie Lust auf eine Probewoche zum halben Preis?
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

Saisonfinale

BWT | STADION AM HARDTWALD

HANNOVER 96

So. 21.05., 15:30 Uhr

**TICKETS
AB 11 EURO**

Tickets und Infos unter:
www.svs1916.de

GOLD-ANKAUF

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen
Juwelier Antalya
Schwetzingen (Fußgängerzone) • Tel. 06202 283918

Fliesen Ballreich

Meisterbetrieb seit 2000

- ◆ Balkon-, Terrassen- und Altbausanierung
- ◆ Granit Arbeitsplatten
- ◆ Natursteinverarbeitung
- ◆ Fliesenverlegung aller Art
- ◆ Komplettbäder
- ◆ Pflasterarbeiten

Am Sandbuckel 7 • 68 809 Neulußheim • Tel. 06205-308 494
Fax 308 495 - mail: info@fliesen-ballreich.de - www.fliesen-ballreich.de

- Demontage alter Heizöltanks zu Festpreisen
- Ausführung sämtlicher Arbeiten an Heizöltanks
- Tankreinigung bei laufender Heizung
- Innenhüllen-Einbau
- Stilllegung und Verfüllung

Tankschutz Haase & Weik

Ihr Fachmann für Heizöltanks
Fachbetrieb nach WHG
68782 Brühl, In der Ziegelei 5
Tel. 06202 924734
Herr Weik,
Mobil 0163 377 55 55

Tel. 06221/ 3 63 13- 0

ifa

Umzug Entrümpelung Abbruch Maler

ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de

ACHTUNG Telefonumstellung!

Während unserer Telefonumstellung sind wir für Sie unter folgender Rufnummer direkt zu erreichen:

Tel: 0170 5373544

Wir bitten um Ihr Verständnis

HEIN
HEIZUNGSBAU GMBH
HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR

68723 Plankstadt
Eppelheimer Straße 1
www.hein-heizungsbau.de
E-Mail: technik@hein-heizungsbau.de

Haustürträume 2017!

Wärmedämmung | Design | Sicherheit

10% KfW-Förderung sichern

Größte Ausstellung im Rhein-Neckar-Kreis

Friedrich-Schott-Str. 1
69123 Heidelberg
Tel. 0 62 21/99 85 970

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr

Jantz
Fenster · Haustüren

www.jantz-bauelemente.de

Hilbert Elektrotechnik

Alarmanlagen · Rauchmelder · Hauselektrik

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Videoüberwachung
- ✓ Türkommunikation
- ✓ Infrarotheizsysteme
- ✓ Rauchmelder
- ✓ Hauselektrik

SUNNYHEAT
Infrarotheizung
Made in Germany
OFFIZIELLER FACHHÄNDLER

KETSCH-BRÜHL-SCHWETZINGEN-Tel. 06202 72529 - www.hilbert-elektrotechnik.eu

Rechtsanwältinnen
Nußbaum & Kief
Erbrecht · Familienrecht

Rechtsanwältin Petra Nußbaum
Kanzlei für Erbrecht
Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung
Testamentsgestaltung · Nachfolgeregelung
Erbrechtssteuer

Rechtsanwältin Julia Kief
Kanzlei für Familienrecht
Eheverträge · Scheidung · Unterhalt
Sozialhilferegress · Gewaltschutz

Friedrichstraße 36 · 68723 Schwetzingen · Tel. 06202 139696
info@nussbaum-kief.de · www.nussbaum-kief.de

MENRAD
HEIZÖL DIESEL TANKREINIGUNG

Fon 0 62 03 / 32 26 • Fax 0 62 03 / 18 07 18

M. & K. Menrad · 68535 Edingen-Neckarhausen
Johann-Gutenbergstr. 2 · www.menrad-heizuel.de

das **glasbauzentrum**
FIRST CLASS LIVING

1000 m²
70734 Fellbach
Waiblinger Str. 124
(im Atrium gegenüber Tower)
Tel. 0711/980590

Neu! 500 m²
72401 Haigerloch-Stetten
Söllinenstr. 35
(beim Salzbergwerk, A81 Ausfahrt Empfingen)
Tel. 07474 9589816

Täglich geöffnet.
Jeden Sonntag
SCHAUSONNTAG*
von 11 - 17 Uhr
www.glasbauzentrum.com
Deutschlands beste Auswahl

Exklusive Fenster
Glasanbauten
Wintergärten
Terrassendächer

Unsere starken Marken:

ZAUN PROJEKT REBHOLZ

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

- Gitterzäune ■ Schmuckzäune ■ Aluminiumzäune
- Toranlagen ■ Schiebetore ■ Gabionen

Mannheimer Str. 5, 68766 Hockenheim, Tel. (06205) 20 40 90
Fax 20 40 99 info@zaunprojekt.de www.zaunprojekt.de

FESTSPIELHAUS BADEN-BADEN

Pfingstfestspiele 2017

SIR ANDRÁS SCHIFF

Klavierabend · Werke von Bach, Bartók, Janáček und Schumann

1. Juni

DIANA DAMRAU & NICOLAS TESTÉ

Belcanto Drammatico · Villaume *Dirigent* · Prague Philharmonia

2. Juni

WAGNER: DAS RHEINGOLD

Konzertante Oper
Janowski *Dirigent* · Volle *Wotan* · Karnéus *Fricka* · Kränzle *Alberich* · NDR Elbphilharmonie Orchester

3. Juni

HÄNDEL: WASSER & FEUER

Ein Fest mit Händels Meisterwerken · Niquet *Dirigent* · Le Concert Spirituel

4. Juni

ANNE-SOPHIE MUTTER UND MUTTER'S VIRTUOSI

Ein Abend mit ihrem Solisten-Ensemble und Daniil Trifonov · Werke von Schubert und Vivaldi

5. Juni

Eintrittskarten ab 19 € · Ticket-Service: +49 (0) 72 21/30 13-101, www.festspielhaus.de

IHR GARTENPARADIES

Gartentechnik – Kommunaltechnik – Landtechnik

STEPHAN
Maschinenteknik

www.maschinenteknik-stephan.de

Birkighöfe 5 • 69214 Eppelheim • Telefon 06221 7500004

Garten & Pflaster Ihlenfeld • Seeger • Kiesel

- Pflaster, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
- Fertiggras, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune
- Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice

Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
68775 Ketsch

Tel. 06202 62974 • Fax 63465 • Mobil 0171 3802463

Foto: onepony/iStock/Thinkstock

Hochwertige Loungemöbel verwandeln den Garten in eine Relax-Oase

Wacklige Klappstühle im Garten mögen für manche einen nostalgischen Reiz ausüben oder an die Trattoriabesuche im letzten Italienurlaub erinnern – bequem geht aber anders. Längst wird auch das Outdoor-Wohnzimmer mit Bedacht möbliert. Gemütlichkeit ist Trumpf. Das fängt mit einer Markise und der stimmungsvollen Beleuchtung der Terrasse an, setzt sich mit edlen Blumenkübeln fort und wird mit bequemen Sitzmöbeln abgerundet. Ob die Relaxinsel im Garten dabei in klaren, nüchternen Formen, im mediterranen Look oder nordisch verspielt eingerichtet wird, entscheidet allein der persönliche Geschmack.

Robuste Outdoor-Möbel

In jedem Fall lohnt es sich, auf hochwertige Materialien und eine gute Verarbeitung zu achten – das zahlt sich nicht nur in Form einer hohen Lebensdauer aus, auch die Umwelt profitiert. So verwenden etwa umsich-

tige Hersteller ausschließlich Hölzer aus kontrolliert nachhaltiger Forstwirtschaft und Textilien werden nach Oeko-Tex-Standards geprüft. Im Trend liegt dabei, Materialien miteinander zu kombinieren, etwa Sessel aus einem Qualitätsgeflecht mit Holzlehnen oder Metallelementen. Auch bei den Farben herrscht große Vielfalt: Beliebt ist etwa ein helles Grau, das die Sitzmöbel elegant und zugleich freundlich wirken lässt. Dazu wiederum passt ein solider Teakholztisch mit Edelstahlrahmen und rustikaler Optik.

Viel Platz für Entspannung

Für den Entspannungsbereich im XXL-Format sind großzügige Loungemöbel gefragt – mit Relaxsesseln, Bänken mit großer Liegefläche und passenden Tischen. Von klaren Formen bis zu organisch geschwungenen Sitzgelegenheiten reicht die Auswahl. Probessitzen können Gartenfreunde im Fachhandel. (djd/pt/red.)

Gartenpflege für Ihren Garten Eden

GROTHE
Gärtnere von Eden®

Wir schnüren für Sie ein individuelles und kostengünstiges Gartenpflegepaket von der Einmalpflege bis zur Ganzjahrespflege.

Nur fachgerechte Gartenpflege erhält und steigert den Wert Ihres Gartens und Ihrer Immobilie. Gerne sind wir Ihr Partner bei allen Gartenfragen, zum Beispiel Terrasse, Wege, Sichtschutz, Pflaster, Pflanzen, Gartenhaus, Pool etc.

Besuchen Sie unseren Garten-Eden-Schaugarten.

Gartengestaltung Ralf Grothe GmbH
68723 Schwetzingen · Rheintalstr. 45 · Tel. 0 62 02-2 61 75
www.gartengestaltung-grothe.de

Foto: djd/SBM Life Science

Beim Buchsbaum-Sterben ist schnelle Hilfe gefragt

Die Symptome sind meist klar zu erkennen: Wenn sich auf den Blättern des Buchsbaums dunkelbraune Flecken zeigen und die Rinde schwarze Streifen aufweist, ist schnelle Hilfe gefragt. Verantwortlich für das sogenannte Buchsbaum-Triebsterben ist ein Pilz namens *Cylindrocladium buxicola*. Der Buchsbaum verliert nach und

nach die erkrankten Blätter und kann sogar ganz absterben. Treten das Buchsbaum-Triebsterben und ein Befall mit dem Buchsbaumzünsler gleichzeitig auf, hat sich etwa das Rosen-Kombi-Set von Bayer Garten bewährt. Es besteht aus dem Rosen-Pilzfrey Baymat und Schädlingfrei Lizetan AZ. (djd)

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Kreative Maltechniken
- Betonsanierung

**KLAUS BARTH
MALERBETRIEB GMBH**

Wir suchen Bürokauffrau und techn. Bauleiter (m/w)
Bewerbung bitte schriftlich mit Lebenslauf, Zeugnissen und Foto an uns.

Gewerbepark Hardtwald 12 • 68723 Oftersheim • Telefon 06202 780237
Fax 06202 920263 • E-Mail: kontakt@malerbarth.info • www.malerbarth.info

Homes & Neighbourhoods

**Studentenapartments
als Kapitalanlage
in Heidelberg**

Kostenfreies Infotelefon:
0800 670 80 80
bonava.de/heidelberg

BONAVA

**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de

**Sie möchten
Ihr Bad
renovieren?**

Termingerecht? zum Festpreis?

Dann profitieren Sie von
unserem Know-how!

**KLEIN
BÄDER UND MEHR**

Terminvereinbarung: 06202 / 71545
Werkstr. 8 | 68782 Brühl-Rohrhof
www.klein-baederundmehr.de

FERNWÄRME GANZ NAH ...

Fernwärme hat viele Vorteile. Wir bringen sie Ihnen nahe: zum Beispiel direkt in Ihrem Haus mit der Installation einer Hausübergabestation.

Planung, Beratung, Ausführung:
Wir kümmern uns.

BENZLER
SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR

Mozartstraße 30a • 68782 Brühl
Telefon 06 202 - 75990

Baum & Garten
Raphael Orban
Garten & Landschaftsbau
(GaLaBau)

- Gartenplanung und Gestaltung • Grünanlagenpflege, Bepflanzungen
- Pflasterarbeiten, Kiesbeetanlagen • Baum-, Hecken und Strauchschnitt
 - Baum- und Problemfällungen, Baumpflege (Seilklettertechnik)
- Hausmeisterservice •

68782 Brühl • Tel. 06202 272845 • Mobil 0151 61017189

COMPUTER-Probleme?
Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de
Timo Röllinghoff • Gartenstr. 36 • 68782 Brühl
mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

DACHDECKERBETRIEB

*Wir suchen
Dachdecker
Dachdeckerhelfer*

Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister
Otto Rempp

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Einbau von Dachflächenfenstern
- ✓ Eigener Gerüstbau
- ✓ Fassadenverkleidung
- ✓ Dachisolierung
- ✓ Dachbegrünung
- ✓ Schieferarbeiten

Ketscher Straße 34 | 68782 Brühl | Telefon 06202 576344 | Mobil 0160 94402395 | dachdecker-boeckmann.de